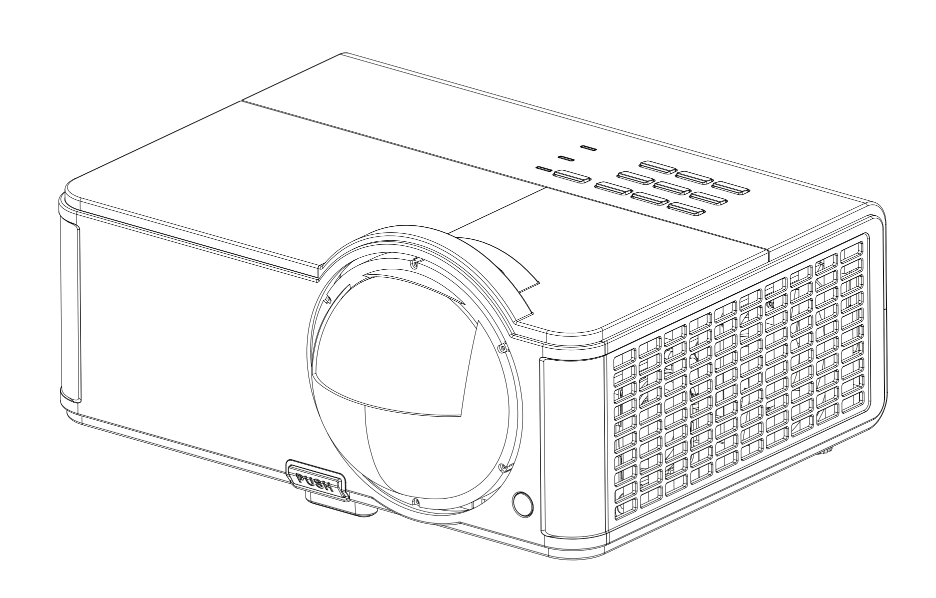
IN3924, IN3926

IN3924, IN3926

User's Guide
Mode d'emploi
Benutzeranleitung
Manuale d'uso
Manual de Uso
Guia do Usuário
Gebruikershandleiding
Användarhandbok
Brukerhåndbok
Руководство по пользователя
사용 설명서
用户指南
Panduan Pengguna
دليل المستخدم



InFocus









PL739-A000-02
DISPERINDAG No. 0287/1.824.51/09.03

Konformitätserklärung

Hersteller: InFocus Corporation, 13190 SW 68th Parkway, Suite 200, Portland, Oregon 97223-8368, USA

In alleiniger Verantwortlichkeit erklären wir, dass dieser Projektor die folgenden Direktiven und Normen einhält:

ErP-Direktive 2009/125/EG

EMV-Direktive 2004/108/EG

EMV: EN 55024:2010, EN 55022:2010, EN 61000-3-2:2006+A1:2009+A2:2009, EN 61000-3-3:2008

Niederspannungsdirektive 2006/95/EG

Sicherheit: IEC 60950-1: 2005; EN 60950-1:2006 + A11:2009

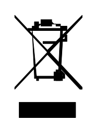
R&TTE-Direktive: 1999/5/EG

ETSI: EN 300 440, EN 301 489

Der Empfängeranteil dieses Produktes ist wie in EN 300 440 angegeben ein Gerät der Kategorie III.

Marken

Apple, Macintosh und PowerBook sind Marken oder eingetragene Marken der Apple Computer, Inc. IBM ist eine Marke oder eingetragene Marke der International Business Machines, Inc. Microsoft, PowerPoint und Windows sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation. Adobe und Acrobat sind Marken oder eingetragene Marken der Adobe Systems Incorporated. DLP®, BrilliantColor™, DLP Link und das DLP-Logo sind (eingetragene) Marken von Texas Instruments. InFocus, In Focus und INFOCUS (stilisiert) sind Marken oder eingetragene Marken der InFocus Corporation in den USA oder in anderen Ländern.



HINWEIS: Dieses Produkt muss gemäß europäischen Vorgaben zur Entsorgung von elektrischen und elektronischen Altgeräten (WEEE-Direktive, 2002/96/EC) entsorgt werden. Die WEEE-Direktive schreibt vor, dass davon betroffene Altgeräte in sämtlichen EU-Mitgliedstaaten separat vom regulären Hausmüll gesammelt und verarbeitet werden müssen. Bitte halten Sie sich an die Vorgaben Ihrer lokal gültigen Umweltschutzverordnungen; auch Ihr Händler informiert Sie gerne über passende Recycling- und Sammelstellen.

FCC-Warnung

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Regularien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen: (1) Dieses Gerät darf keine Funkstörungen verursachen und (2) dieses Gerät muss jede empfangene Funkstörung hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.
Hinweis: Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt Hochfrequenzenergie ab und kann – falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet – Störungen der Funkkommunikation verursachen. Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es bei bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt. Falls dieses Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was leicht durch Aus- und Einschalten des Gerätes herausgefunden werden kann, wird empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

– Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne(n).

– Vergrößern des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.

– Anschluss des Gerätes an einen vom Stromkreis des Empfängers getrennten Stromkreis.

– Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Radio-/Fernsehtechnikers.

Nicht ausdrücklich durch die InFocus Corporation genehmigte Änderungen oder Modifikationen können die Betriebszulassung des Gerätes erlöschen lassen.

CE-Warnung

Dies Produkt gilt im EU-Markt als Gerät der Klasse A.

Kanada

Dieses Digitalgerät der Klasse B erfüllt die Vorgaben der kanadischen ICES-003. Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

Dieses Gerät erfüllt RSS-210 der Industry Canada-Richtlinien.
Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen:
1) Dieses Gerät darf keine Funkstörungen verursachen, und
2) Dieses Gerät muss jede empfangene Funkstörung hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.

Ce dispositif est conforme à la norme CNR-210 d'Industrie Canada applicable aux appareils radio exempts de licence. Son fonctionnement est sujet aux deux conditions suivantes:

(1) le dispositif ne doit pas produire de brouillage préjudiciable, et
(2) ce dispositif doit accepter tout brouillage reçu, y compris un brouillage susceptible de provoquer un fonctionnement indésirable.

Behördliche Zulassungen

cULus

Weitere Länder-spezifische Zulassungen sind möglich. Bitte schauen Sie sich den Zertifizierungsaufkleber an.

Dieses Dokument wurde für die Modelle IN3924/IN3926 geschrieben.

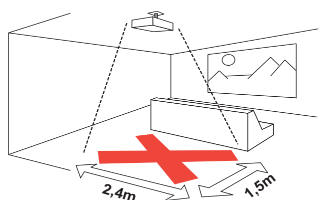
Eingang: 100 bis 240 V~, 3,2 A, 50 bis 60 Hz

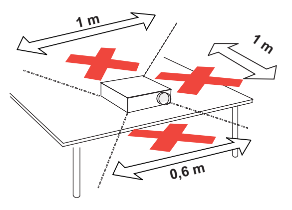
InFocus behält sich das Recht vor, Produktbeschreibungen und technische Daten jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.

Inhalt

Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit

- Halten sich beim Ein- und Ausschalten des Gerätes stets an dieser Anleitung.
- Beachten und befolgen Sie sämtliche Warn- und Sicherheitshinweise in dieser Anleitung und am Projektor.
- Stellen Sie den Projektor horizontal auf; die Abweichung von der Horizontalen darf nicht mehr als 15 ° betragen.
- Stellen Sie den Projektor mindestens 1,2 m von Heizungs- und Klimaanlagenauslässen entfernt auf.
- Blockieren Sie keine Belüftungsöffnungen. Stellen Sie den Projektor an einem gut belüfteten Ort auf; achten Sie dabei darauf, dass die Belüftungsöffnungen des Gerätes nicht blockiert werden. Stellen Sie den Projektor nicht auf Tischtücher oder ähnlich weiche Unterlagen – die Belüftungsöffnungen können blockiert werden.
- Stellen Sie den Projektor nicht im direkten Sonnenlicht, nicht an feuchten, schmutzigen oder staubigen Stellen und nicht an Orten auf, an denen Rauch oder Dampf in der Luft liegen.
- Berühren Sie das Projektionsobjektiv nicht mit Gegenständen, die Beschädigungen verursachen können. Kratzer, Riefen und andere Beschädigungen des Objektivs werden nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Schauen Sie im Betrieb nicht direkt in das Projektionsobjektiv.
- Lassen Sie den Projektor nicht fallen.
- Lassen Sie keinerlei Flüssigkeiten auf oder in den Projektor gelangen. Flüssigkeiten können den Projektor schwer beschädigen.
- Verwenden Sie unbedingt das mitgelieferte Netzkabel. Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose mit Schutzerde (Schukosteckdose) an. Wir empfehlen, einen Überspannungsschutz zwischenzuschalten.
- Überlasten Sie die Steckdose nicht.
- Ziehen Sie beim Trennen des Netzsteckers am Stecker selbst, niemals am Kabel.
- Waschen Sie sich die Hände, nachdem Sie die mitgelieferten Kabel angefasst haben.
- Die Fernbedienung Ihres Projektors funktioniert mit Batterien. Achten Sie darauf, die Batterien richtig herum (+/-) einzulegen. Entsorgen Sie verbrauchte Batterien gemäß örtlichen Entsorgungsvorschriften.
- Verwenden Sie bei Deckenmontage eine von InFocus zugelassene Deckenhalterung; nur so können Sie sicher sein, dass das Gerät richtig fixiert, installiert und belüftet wird. Schäden, die durch nicht zugelassene Deckenmontage oder durch Installation an einem ungeeigneten Ort auftreten, werden nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Tragen Sie bei Deckenmontage eine Schutzbrille, bevor Sie die Lampenklappe öffnen.
- Überlassen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich qualifizierten Fachleuten. Eigenmächtige Reparaturversuche können gefährlich sein und lassen die Garantie erlöschen.
- Verwenden Sie ausschließlich von InFocus empfohlene Ersatzteile. Nicht zugelassene Ersatzteile können Brände, Stromschläge und Verletzungen verursachen und die Garantie erlöschen lassen.
- Die einwandfreie Funktion Ihres Projektors kann nur mit InFocus-Originallampen gewährleistet werden. Lampen von Drittanbietern können Stromschläge und Brände verursachen und die Garantie des Projektors erlöschen lassen.
- Hg – Lampe enthält Quecksilber. Nach örtlichen Vorschriften entsorgen. Siehe auch: **www.lamprecycle.org**.
- Der Projektor arbeitet mit einer Quecksilber-Hochdrucklampe aus Glas. Die Lampe kann durch Erschütterungen, Kratzer, Berührungen oder Bewegungen im heißen Zustand vorzeitig ausfallen oder bersten. Ausfall- und Berstrisiko nehmen mit dem Alter der Lampe zu; bitte tauschen Sie die Lampe zügig aus, wenn die Meldung „Leuchte austauschen“ angezeigt wird.
- Falls die Lampe bersten sollte (was sehr unwahrscheinlich, aber dennoch möglich ist), können kleinste Partikel durch die Belüftungsöffnungen aus dem Projektor geschleudert werden. Halten Sie Menschen, Lebensmittel und Getränke aus dem mit „X“ gekennzeichneten Bereich rund um den Projektor fern.

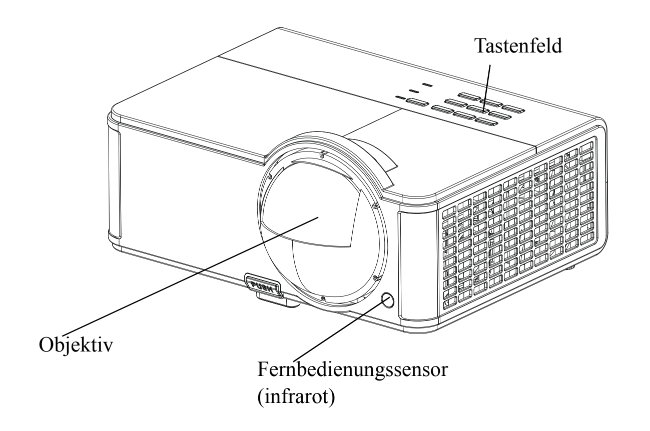




- Halten Sie sich unbedingt an die obigen Anweisungen: Nur so bleiben Ihnen gute Bildqualität und Lampe lange erhalten. Nichtbeachtung der obigen Anweisungen kann sich auf die Garantie auswirken. Ausführliche Informationen zur Garantie finden Sie in der Garantie-/Sicherheitsbroschüre.

Einleitung

Ihr neuer Digitalprojektor lässt sich leicht anschließen, benutzen und problemlos warten. Der vielseitige Projektor lässt sich sowohl für berufliche Anwendungen als auch für den Videogenuss zuhause einsetzen. IN3924 hat eine native XGA-Auflösung von 1024 x 768, IN3926 hat eine native WXGA-Auflösung von 1280 x 800. Die Geräte sind mit einer Vielzahl von Computern und Videogeräten kompatibel.



Technische Daten

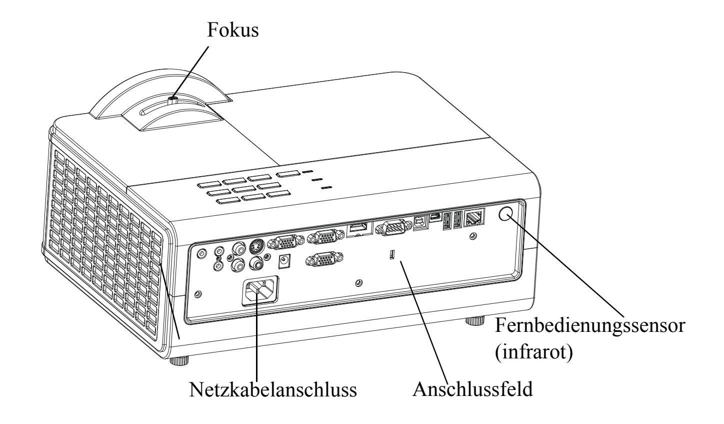
Bitte schauen Sie sich die aktuellsten technischen Daten zu Ihrem Projektor auf unseren Internetseiten (**www.infocus.com**) an, da sich technische Daten im Laufe der Zeit ändern können.

Zubehör

In der Kurzanleitung finden Sie eine Auflistung des mit dem Projektor gelieferten Standardzubehörs. Weiteres Zubehör erhalten Sie über unsere Internetseiten (**www.infocus.com/support**) oder bei Ihrem Händler vor Ort.

Online-Registrierung

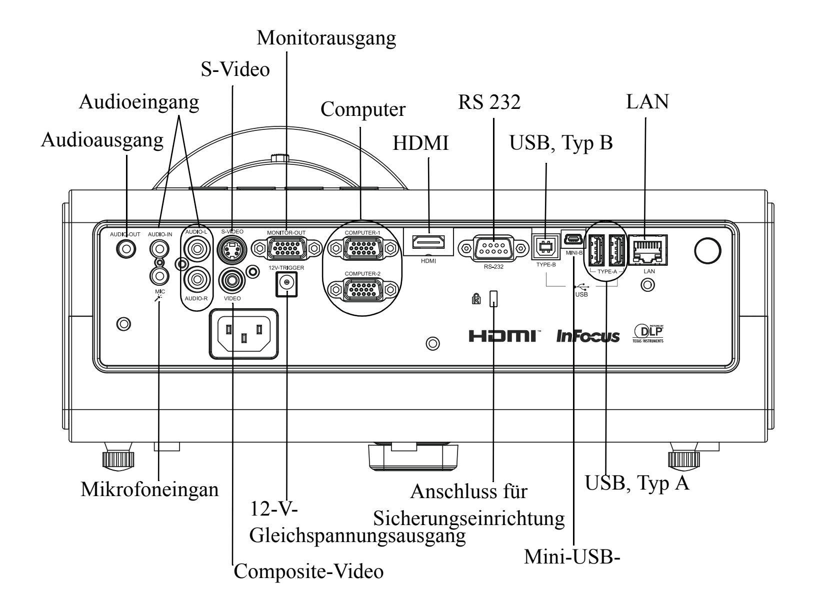
Registrieren Sie Ihren Projektor über unsere Internetseiten: **www.infocus.com/register** – so aktivieren Sie Ihre Garantie, erhalten Produktaktualisierungen, Ankündigungen interessanter Neuerungen und einige praktische und nützliche Dinge mehr.



Anschlussfeld

An Ihrem Projektor finden Sie Anschlussmöglichkeiten für Computer und Videogeräte:

- HDMI
- VGA-Computer (2)
- S-Video
- Composite-Video
- Monitorausgang (für externe Monitore)
- Audioeingänge (ein Cinch, zwei 3,5 mm)
- Audioausgang
- Mikrofoneingang
- USB A (2 - für Präsentationen von einem USB-Flash-Laufwerk und zum Anschließen von Maus, Tastatur oder WLAN-Adapter)
- USB Mini-B (für Video über USB)
- USB B (zur Präsentations-/LiteBoard™ Wand-Steuerung und Firmware-Aktualisierung)
- LAN (RJ45 zur Netzwerksteuerung und Videoanzeige über LAN)
- 12-Volt-Gleichspannungsausgang (zur Leinwandauslösung)
- RS232 (serielle Befehlscodes finden Sie unter www.infocus.com/support)



Projektor aufstellen

Bei der Auswahl eines geeigneten Aufstellungsortes beziehen Sie Größe und Form der Projektionsfläche, Lage der Steckdosen und den Abstand zwischen Projektor und restlichen Geräten in Ihre Überlegungen ein. Hier ein paar allgemeine Hinweise:

- Stellen Sie dem Projektor auf einer ebenen Unterlage, möglichst senkrecht zur Projektionsfläche auf. IN3924 muss mindestens 1,0 m von der Projektionsfläche entfernt aufgestellt werden, bei IN3926 ist ein minimaler Abstand von 1,3 m zur Projektionsfläche erforderlich.
- Wenn Sie den Projektor an der Decke anbringen möchten, raten wir Ihnen dringend zu einer von InFocus zugelassenen Deckenhalterung, die für die richtige Fixierung, Installation und Belüftung des Gerätes sorgt. Ausführliche Hinweise finden Sie in der mit dem InFocus-Deckenmontageset (Artikelnummer PRJ-MNT-UNIV) gelieferten Installationsanleitung. Schäden, die durch nicht zugelassene Deckenmontage oder durch Installation an einem ungeeigneten Ort auftreten, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Wenn Sie das Bild umdrehen möchten, lesen Sie bitte unter „Deckenmontage" auf Seite 28 nach. Wir empfehlen den Einsatz einer von InFocus zugelassenen Deckenmontage.
- Stellen Sie den Projektor im gewünschten Abstand zur Projektionsfläche auf. Die Größe des projizierten Bildes hängt vom Abstand zwischen Projektionsobjektiv und Projektionsfläche und vom Videoformat ab.
- Der Bildversatz beim IN3924 liegt bei 115 % ± 5 %. Das bedeutet: Wenn der Projektor in einer Höhe von 1,5 m aufgestellt wird, liegt der untere Rand des Bildes 22,9 cm über der optischen Achse des Objektivs. Der Bildversatz beim IN3926 liegt bei 113% ± 5 %. Das bedeutet: Wenn der Projektor in einer Höhe von 1,5 m aufgestellt wird, liegt der untere Rand des Bildes 19,8 cm über der optischen Achse des Objektivs.

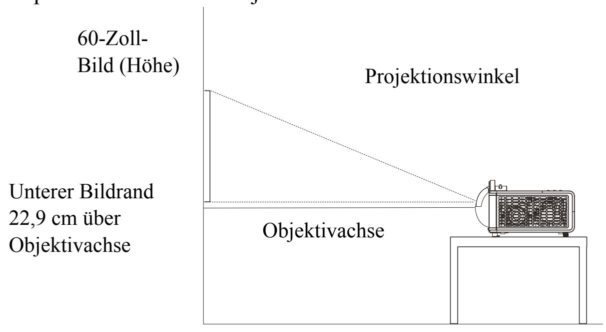
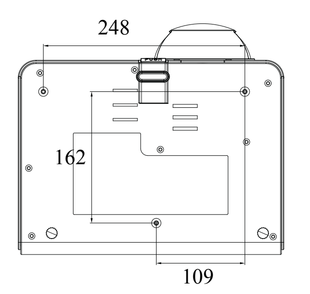


Tabelle 1: IN3924 (XGA) – Bildschirmgröße

Bilddiagonale (m)	Breite des projizierten Bildes (m)	Entfernung zur Projektionsfläche (m)
1,3 m	1 m	0,5 m
1,5 m	1,2 m	0,6 m
1,8 m	1,4 m	0,7 m
2 m	1,6 m	0,8 m
2,5 m	2 m	1 m

Tabelle 2: IN3926 (WXGA) – Bildschirmgröße

Bilddiagonale (m)	Breite des projizierten Bildes (m)	Entfernung zur Projektionsfläche (m)
1,5 m	1,3 m	0,5 m
1,8 m	1,5 m	0,6 m
2,3 m	1,9 m	0,7 m
2,5 m	2,2 m	0,8 m
3,1 m	2,6 m	1 m



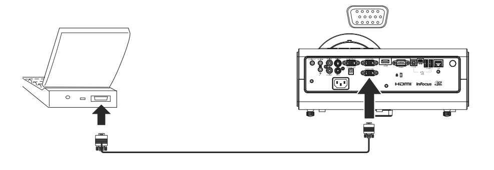
Deckenmontageschrauben:
M4x8 (max. L = 8 mm)
Einheit: mm

Computer-Eingangsquelle anschließen

VGA-Anschluss

Schließen Sie einen Stecker des mitgelieferten Computerkabels an den Eingang **Computer 1/Computer 2** des Projektors an; verbinden Sie den anderen Stecker mit dem VGA-Ausgang Ihres Computers. Wenn Sie einen Desktop-Computer nutzen, müssen Sie zunächst das Monitorkabel vom Grafikkartenausgang des Computers trennen.

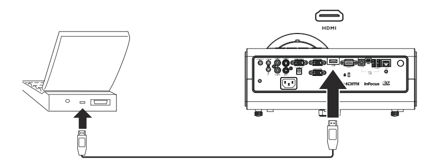
VGA-Kabelverbindung



HDMI-Anschluss

HDMI ist eine Standardschnittstelle zur unkomprimierten Übertragung von voll digitalen Video- und Audiosignalen. Über HDMI verbinden Sie unterschiedliche Quellen wie beispielsweise Digitalempfänger, DVD-Player und Receiver mit Ihrem Projektor. Dazu verbinden Sie den Videoausgang des Videogerätes über ein HDMI-Kabel mit dem HDMI-Anschluss des Projektors.

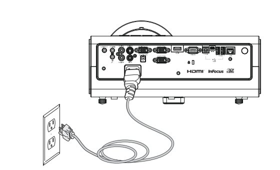
HDMI verbinden



Stromanschluss

Schließen Sie das schwarze Netzkabel an den **Power**-anschluss an der Rückseite des Projektors und an eine Steckdose an. Bei abgeschaltetem Energiesparmodus blinkt die Betriebsanzeige am Statusfeld (Seite 12) blau. Bei aktivem Energiesparmodus leuchtet die Betriebsanzeige dauerhaft blau. Diese Einstellung ist per Vorgabe abgeschaltet. Sie können die Einstellung ändern, siehe Seite 29**.**
HINWEIS: Verwenden Sie grundsätzlich nur das mit dem Projektor gelieferte Netzkabel.

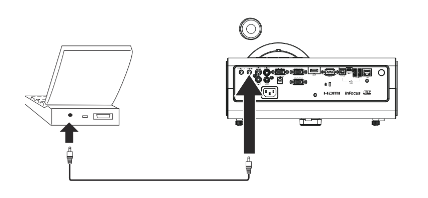
Stromanschluss



Sonstige Computerverbindungen

Wenn Sie Ton über den Projektor ausgeben möchten, verbinden Sie den Audioausgang des Computers über ein Audiokabel (separat erhältlich) mit dem **Audio in**-Anschluss am Projektor. Eventuell benötigen Sie einen Adapter.

Audiokabel anschließen



Wenn Sie mit einem Desktop-Computer arbeiten und das Bild sowohl am Computermonitor als auch über den Projektor ausgegeben werden soll, schließen Sie die Grafikkarte des Computers an den Computer 1-Eingang, den Monitor des Computers an den **Monitor out**-Anschluss des Projektors an.

Bilder anzeigen

Drücken Sie die **Power**-Taste.
Die Betriebsanzeige leuchtet blau, der Lüfter läuft an. Sobald die Leuchte aufleuchtet, erscheint der Startbildschirm. Es kann bis zu eine Minute dauern, bis die volle Helligkeit erreicht ist.

Kein Startbildschirm? Auf Seite 13 finden Sie entsprechende Hinweise.

Schalten Sie den Computer oder das externe Videogerät ein.

Das Bild sollte auf der Projektionsfläche erscheinen. Falls nicht, drücken Sie die **Source**-Taste am Tastenfeld des Projektors oder an der Fernbedienung.

Wenn Sie den Computer über ein VGA-Kabel an den Projektor angeschlossen haben:

Wenn Sie mit einem Notebook arbeiten, achten Sie darauf, dass der externe Videoausgang aktiv ist.

Viele Notebook schalten beim Anschluss eines Projektors nicht automatisch zum externen Videoausgang um. Normalerweise wird der externe Videoausgang mit einer Tastenkombination wie FN + F8 oder einer Taste mit der Beschriftung CRT/ LCD (oder ähnlich) ein- und ausgeschaltet. Schauen Sie nach einer Funktionstaste, die mit CRT/LCD oder mit einem Monitorsymbol beschriftet ist. Halten Sie die FN-Taste gedrückt, drücken Sie dann zusätzlich die entsprechende Funktionstaste.

Weitere Informationen zu den Tastenkombinationen des Notebooks entnehmen Sie bitte der Dokumentation Ihres Notebooks.

Kein Notebook-Bild? Versuchen Sie, die **Auto**-Taste am Tastenfeld des Projektors bzw. die **Auto Image**-Taste an der Fernbedienung zu drücken. Auf Seite 13 finden Sie weitere Hinweise.

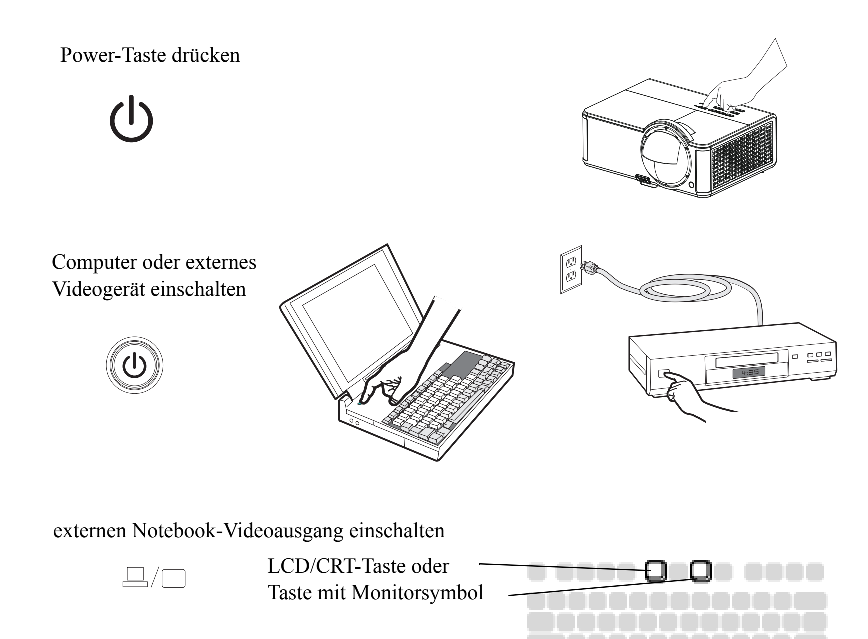
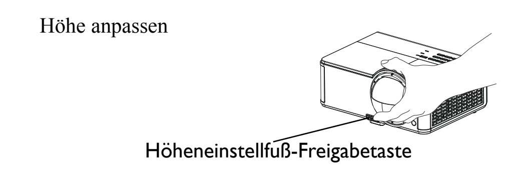


Bild anpassen

Bei Bedarf stellen Sie die Höhe des Projektors ein, indem Sie den Fuß durch Drücken der Freigabetaste des Höheneinstellfußes verlängern.

Bei Bedarf drehen Sie die Höheneinstellfüße an der Unterseite des Projektors.

Höhe anpassen

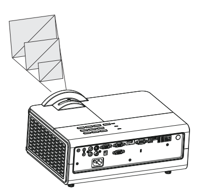




Stellen Sie den Projektor im gewünschten Abstand zur Projektionsfläche und möglichst senkrecht dazu auf.

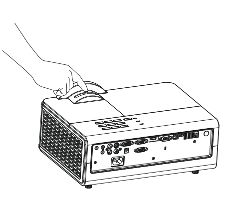
Auf Seite 7 finden Sie eine Tabelle mit Abständen und den zugehörigen Projektionsflächengrößen.

Entfernung anpassen



Passen Sie den Fokus an.

Fokus anpassen



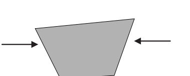
Falls das Bild nicht rechteckig sein sollte, vergewissern sich zunächst, dass der Projektor rechtwinklig zur Projektionsfläche aufgestellt wurde. Falls das Bild nicht bündig mit der oberen oder unteren Kante der Projektionsfläche abschließen sollte, drücken Sie die obere **Keystone**-Taste zur Korrektur des oberen Bildrandes oder die untere **Keystone**-Taste zur Korrektur des unteren Bildrandes.

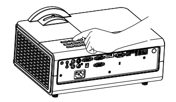
Falls das Bild an den linken und rechten Bildrändern unterschiedlich groß sein sollte, können Sie den Projektor ein wenig nach links oder rechts drehen, bis die Bildränder gleichmäßig dargestellt werden.

Trapezverzerrungen korrigieren



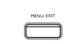


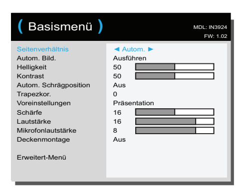




Stellen Sie Kontrast und/oder Helligkeit im Basismenü ein. Auf Seite 26 finden Sie Hinweise zu diesen Menüeinstellungen.

Einstellungen im Basismenü





Videogeräte anschließen

An Ihren Projektor können Sie Videogeräte wie Videorecorder, DVD-Player, Camcorder, Digitalkameras, Videospielkonsolen, HDTV-Empfänger und TV-Tuner anschließen. Audioquellen können Sie mit dem Projektor verbinden, wenn der Ton über den integrierten Lautsprecher des Projektors ausgegeben werden soll. Alternativ können Sie das Audiosystem des Projektors auch umgehen und Audioquellen direkt an Stereoanlage oder Heimkinosystem anschließen.

Die meisten Videogeräte mit Videoausgang lassen sich mit dem Projektor verbinden. Koax-Antennenkabel (z. B. vom Kabelfernsehen oder von der Satellitenschüssel) dürfen nicht direkt angeschlossen werden – solche Signale müssen zunächst einen geeigneten Tuner durchlaufen. Als Tuner kommen beispielsweise digitale Kabelempfänger, Videorecorder, digitale Videorecorder und Satellitenempfänger infrage. Grundsätzlich kann man jedes Gerät, mit dem man Kanäle umschalten kann, als Tuner einsetzen.

Bevor Sie den Projektor anschließen, sollten Sie sich Gedanken um das gewünschte Seitenverhältnis machen. Das Seitenverhältnis des Projektors stellen Sie über die Resize-Taste an der Fernbedienung oder über das Basismenü ein. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 26.

Verbindung mit Videogeräten

Ihr Projektor wird ohne Videokabel geliefert. Passende Kabel können Sie von InFocus oder aus anderen Quellen (z. B. im Fachhandel) beziehen.

HDMI-Anschluss

HDMI ist eine Standardschnittstelle zur unkomprimierten Übertragung von voll digitalen Video- und Audiosignalen. Über HDMI verbinden Sie unterschiedliche Quellen wie beispielsweise Digitalempfänger, DVD-Player und Receiver mit Ihrem Projektor. Dazu verbinden Sie den Videoausgang des Videogerätes über ein HDMI-Kabel mit dem HDMI-Anschluss des Projektors.

Composite-Video anschließen

Schließen Sie den gelben Stecker des Composite-Videokabels an den Videoausgang des Videogerätes an. Verbinden Sie den gelben Stecker mit dem gelben **Video-** Anschluss am Projektor.

VGA-Anschluss

Wenn Ihr Videogerät mit einem 15-poligen VGA-Ausgang ausgestattet ist, verbinden Sie ein Ende des mitgelieferten Computerkabels mit dem VGA-Ausgang Ihrer Videoquelle. Dieser Ausgang des Videogerätes kann sehr unterschiedlich beschriftet sein; schauen Sie in die Anleitung. Verbinden Sie das Computerkabel entweder mit dem **Computer 1**-oder **Computer 2**-Anschluss des Projektors.

Component-Video anschließen

Wenn Ihr HD-Videogerät mit Component-Anschlüssen ausgestattet ist, können Sie einen separat erhältlichen Component-zu-VGA-Adapter einsetzen. Verbinden Sie das Component-Kabel mit dem Videogerät. Schließen Sie das andere Ende des Component-Kabels an den Adapter an, verbinden Sie den Adapter mit dem **Computer 1**- oder **Computer 2** -Anschluss.

S-Video-Verbindung

Schließen Sie das S-Video-Kabel an den Videoausgang des Videogerätes an. Verbinden Sie den anderen Stecker mit dem **S-Video**-Anschluss am Projektor.

Audio

Zur PC-Tonübertragung verbinden Sie ein Kabel mit 3,5 mm-Klinkenstecker mit dem **Audio In**-Anschluss am Projektor und mit der jeweiligen Audioquelle. Falls das Quellgerät mit Cinchsteckern ausgestattet ist, benötigen Sie ein Y-Kabel oder einen anderen passenden Adapter. Zur Cinch-Tonübertragung verbinden Sie ein Cinch-Kabel mit dem **Audio/L**- und **Audio/R**-Anschluss am Projektor und mit der jeweiligen Audioquelle. (Hinweis: Bei HDMI-Quellen ist keine zusätzliche Audioverbindung erforderlich.)

Projektor ausschalten

Autom. Ausschalten

Ihr Projektor ist mit einer „Autom. Ausschalten“ ausgestattet, die den Projektor automatisch ausschaltet, keine aktiven Quellen erkannt werden und der Projektor 30 Minuten lang nicht bedient wird. Diese Einstellung ist per Vorgabe abgeschaltet. Auf Seite 29 erfahren Sie, wie Sie die Zeitspanne ändern können.

Projektor abschalten

Zum Abschalten des Projektors drücken Sie die **Power**-Taste am Tastenfeld oder an der Fernbedienung. Die Lampe schaltet sich ab, die Betriebsanzeige blinkt etwa eine Minute lang blau, die Lüfter laufen zur Kühlung der Lampe weiter. Wenn der Energiesparmodus aktiv und die Kühlung der Lampe abgeschlossen ist, leuchtet die LED blau, die Lüfter stoppen. Wenn der Energiesparmodus nicht aktiv und die Kühlung der Lampe abgeschlossen ist, blinkt die LED blau, die Lüfter stoppen. Wenn Sie den Projektor vollständig von der Stromversorgung trennen möchten, ziehen Sie den Netzstecker.

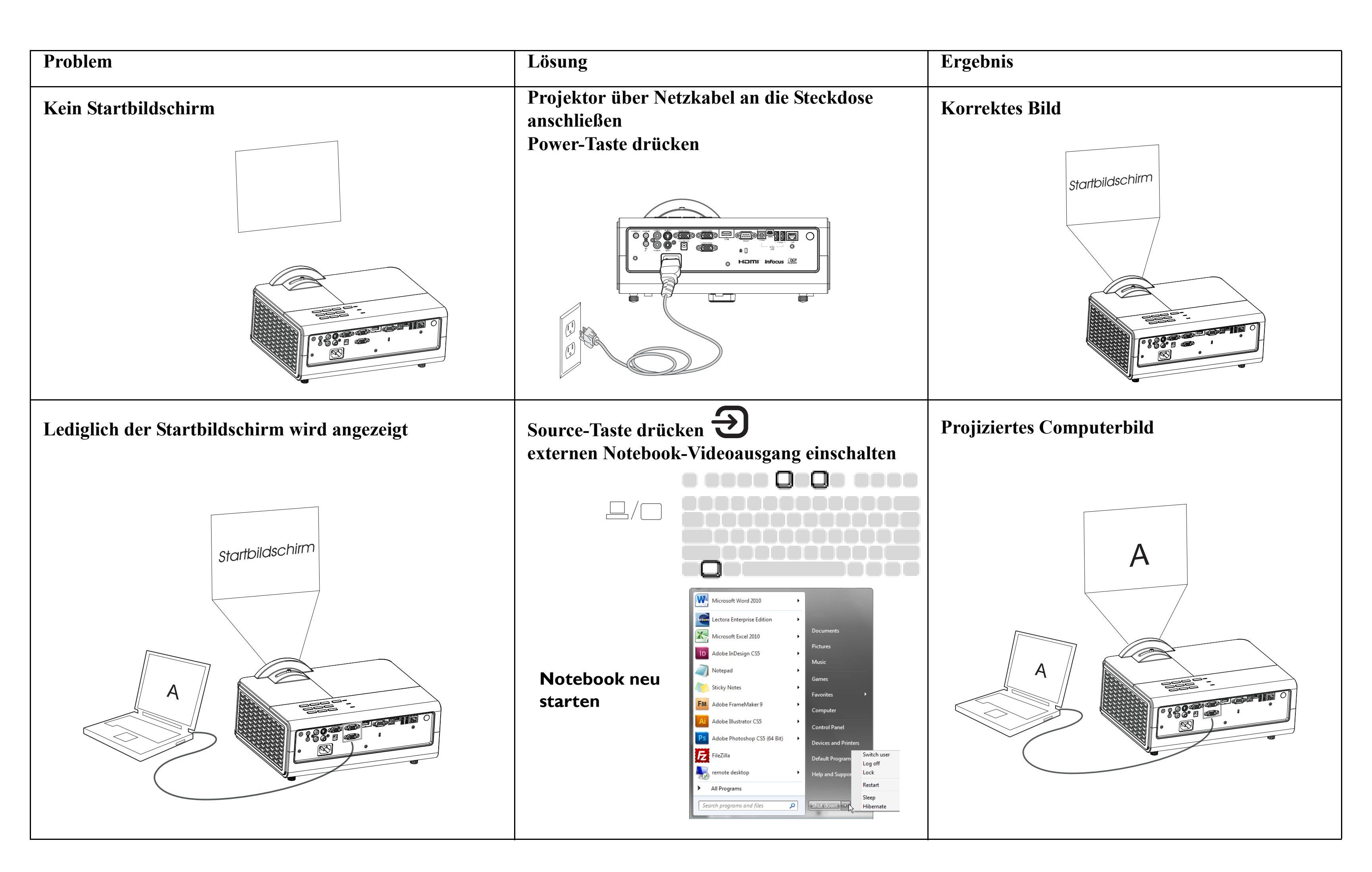
Problemlösung nach der Aufstellung

Sofern das Bild fehlerfrei angezeigt wird, lesen Sie bitte im nächsten Abschnitt weiter. Falls nicht, schauen Sie sich die folgenden Hinweise zur Problemlösung an.

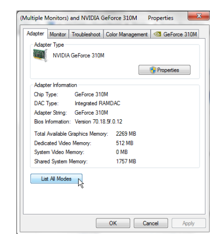
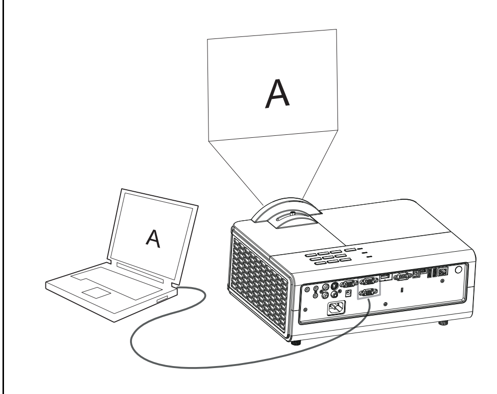
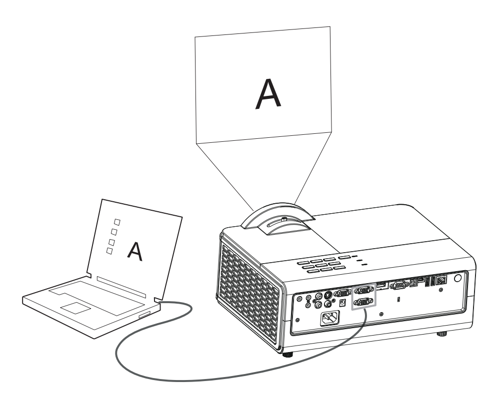
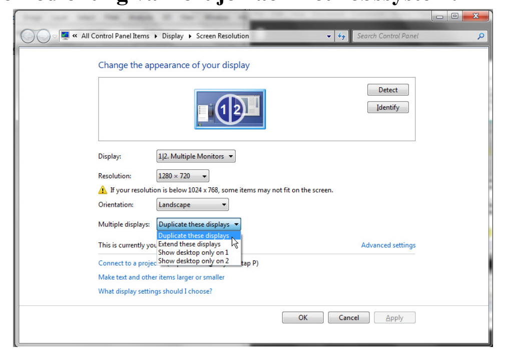
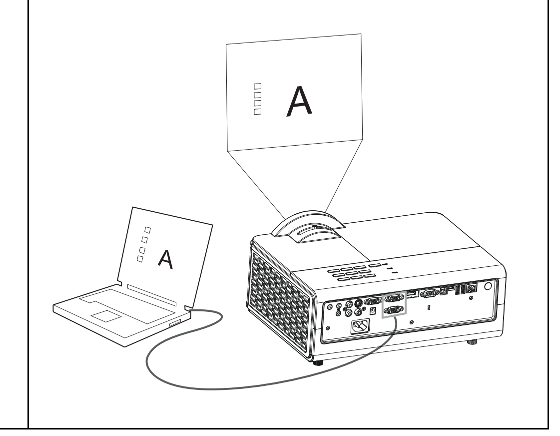
Das Statusanzeigefeld an der Oberseite des Projektes informiert Sie über den Zustand des Projektors und unterstützt Sie bei der Problemlösung.

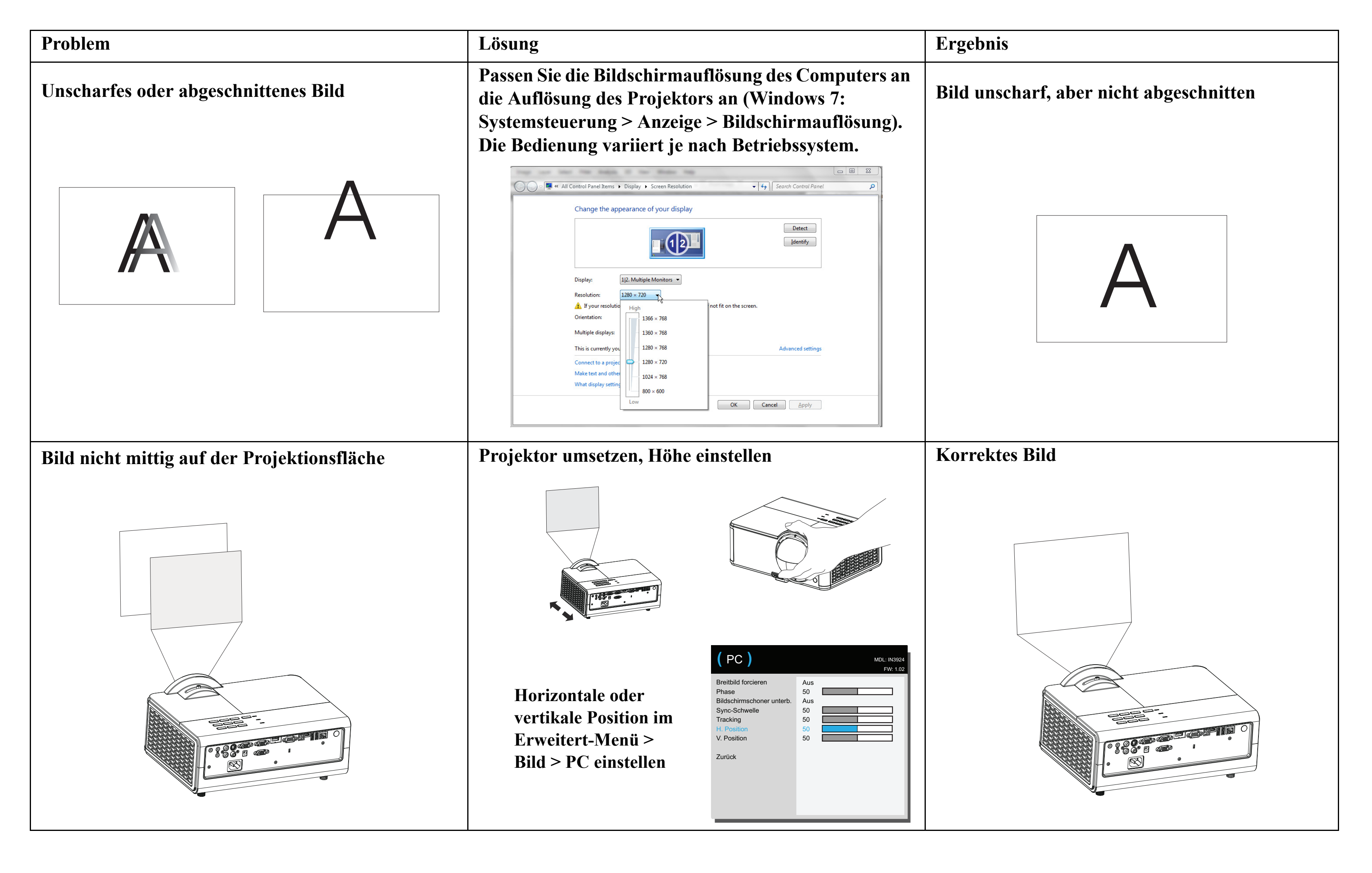
Tabelle 3: Statusanzeigeleuchten und deren Bedeutung

Statusanzeige	Bedeutung
POWER: Leuchtet blau	1. Der Energiesparmodus ist aktiv, der Projektor eingeschaltet. 2. Der Projektor ist eingeschaltet und vollständig initialisiert. 3. Der Projektor befindet sich im Normalbetrieb.
POWER: Blinkt blau	1. Der Energiesparmodus ist nicht aktiv, der Projektor ist eingeschaltet. 2. Der Projektor schaltet sich ab, die Lüfter laufen zur Kühlung weiter.
POWER: Blinkt blau TEMP: Rotes Blinken LAMP: Rotes Blinken	Die Lüfter arbeiten nicht richtig, der Projektor wurde abgeschaltet.
POWER: Leuchtet blau TEMP: Rotes Blinken LAMP: Rotes Blinken	Die Lampe funktioniert nicht. Bei anhaltenden Problemen wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst. Sie erreichen den technischen Kundendienst über www.infocus.com/support.
POWER: Leuchtet blau TEMP: Aus LAMP: Rotes Blinken	Die Lampe ist am Ende ihrer Einsatzzeit angelangt und muss ausgetauscht werden. Die Lampe arbeitet noch bis zum Totalausfall weiter. Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst. Eventuell ist eine Reparatur nötig.
POWER: Leuchtet blau TEMP: Rotes Blinken LAMP: Aus	1. Der Projektor ist überhitzt, die Lampe wird abgeschaltet. Die Lüfter laufen weiter. 2. Der Projektor lässt sich erst dann wieder einschalten, wenn er ausreichend abgekühlt ist.



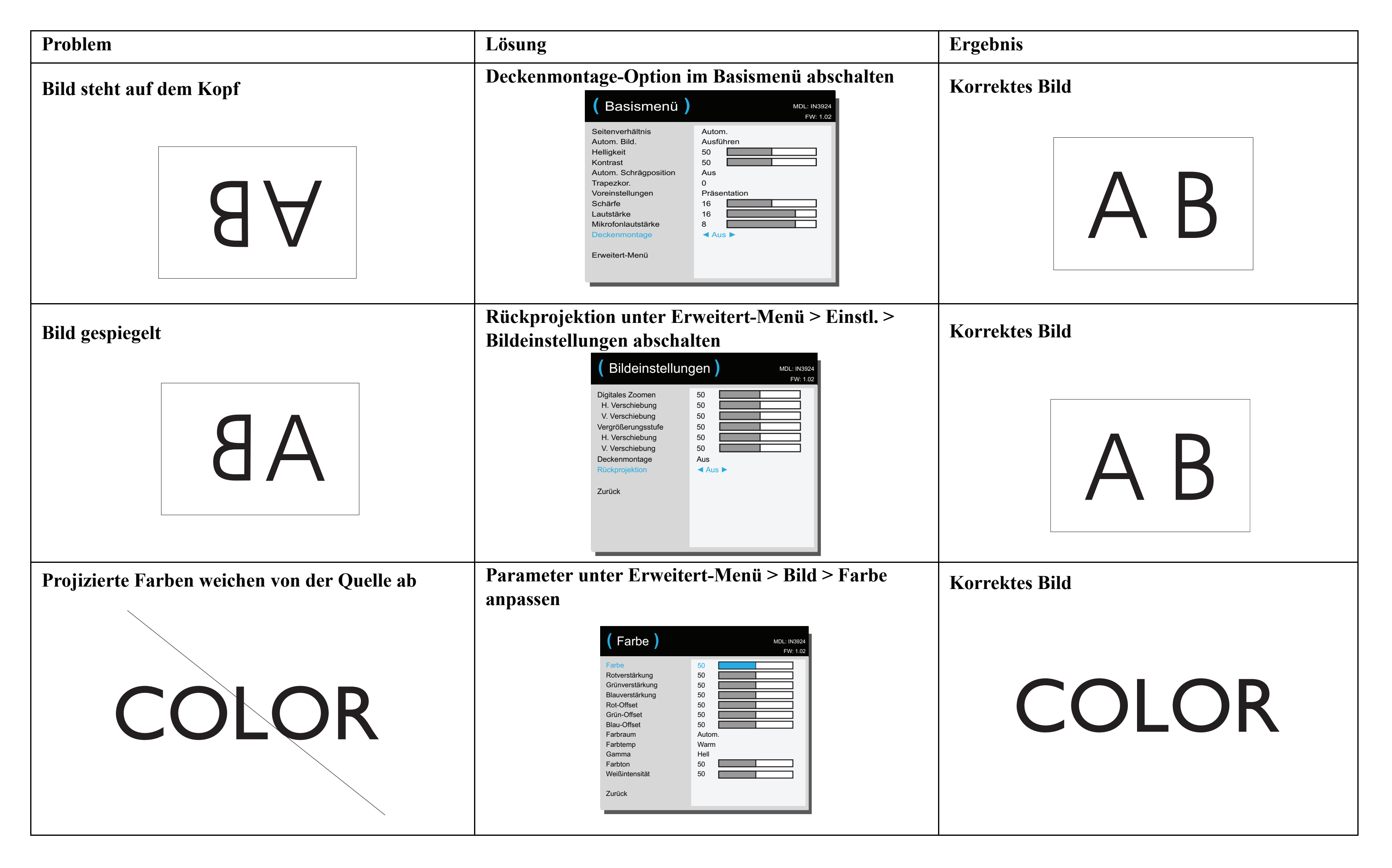
Problem
Lösung
Ergebnis
Kein Startbildschirm
Projektor über Netzkabel an die Steckdose anschließen
Power-Taste drücken
Korrektes Bild
Startbildschirm
Lediglich der Startbildschirm wird angezeigt
Startbildschirm
A
Source-Taste drücken
externen Notebook-Videoausgang einschalten
Notebook neu starten
Microsoft Word 2010
Lectora Enterprise Edition
Microsoft Excel 2010
Adobe InDesign CS5
Notepad
Sticky Notes
Adobe FrameMaker 9
Adobe Illustrator CS5
Adobe Photoshop CS5 (64 Bit)
FileZilla
remote desktop
All Programs
Search programs and files
Documents
Pictures
Music
Games
Favorites
Computer
Control Panel
Devices and Printers
Default Programs
Help and Support
Shut down
Switch user
Log off
Lock
Restart
Sleep
Hibernate
Projiziertes Computerbild
A
A

Problem	Lösung	Ergebnis
Kein Computerbild, nur Meldung „Ungültiges Signal“	**Drücken Sie die Auto Image-Taste an der Fernbedienung.** **Passen Sie die Bildwiederholfrequenz an (Windows 7: Systemsteuerung > Anzeige > Bildschirmauflösung > Erweiterte Einstellungen > Monitor-Register). Die Bedienung variiert je nach Betriebssystem.**  **Eventuell müssen Sie auch eine andere Auflösung am Computer einstellen; schauen Sie sich dazu die Beschreibung des folgenden Problems „Unscharfes oder abgeschnittenes Bild“ an.**	 **Projiziertes Computerbild** 
Nur Desktop-Hintergrund wird angezeigt, jedoch keine Symbole  	**Stellen Sie die Einstellung „Mehrere Anzeigen“ auf „Desktop duplizieren“ ein (Windows 7: Systemsteuerung > Anzeige > Bildschirmauflösung). Die Bedienung variiert je nach Betriebssystem.**  	**Hintergrund und Symbole werden projiziert** 



Problem	Lösung	Ergebnis
Unscharfes oder abgeschnittenes Bild	Passen Sie die Bildschirmauflösung des Computers an die Auflösung des Projektors an (Windows 7: Systemsteuerung > Anzeige > Bildschirmauflösung). Die Bedienung variiert je nach Betriebssystem.	Bild unscharf, aber nicht abgeschnitten
Bild nicht mittig auf der Projektionsfläche	Projektor umsetzen, Höhe einstellen Horizontale oder vertikale Position im Erweitert-Menü > Bild > PC einstellen	Korrektes Bild

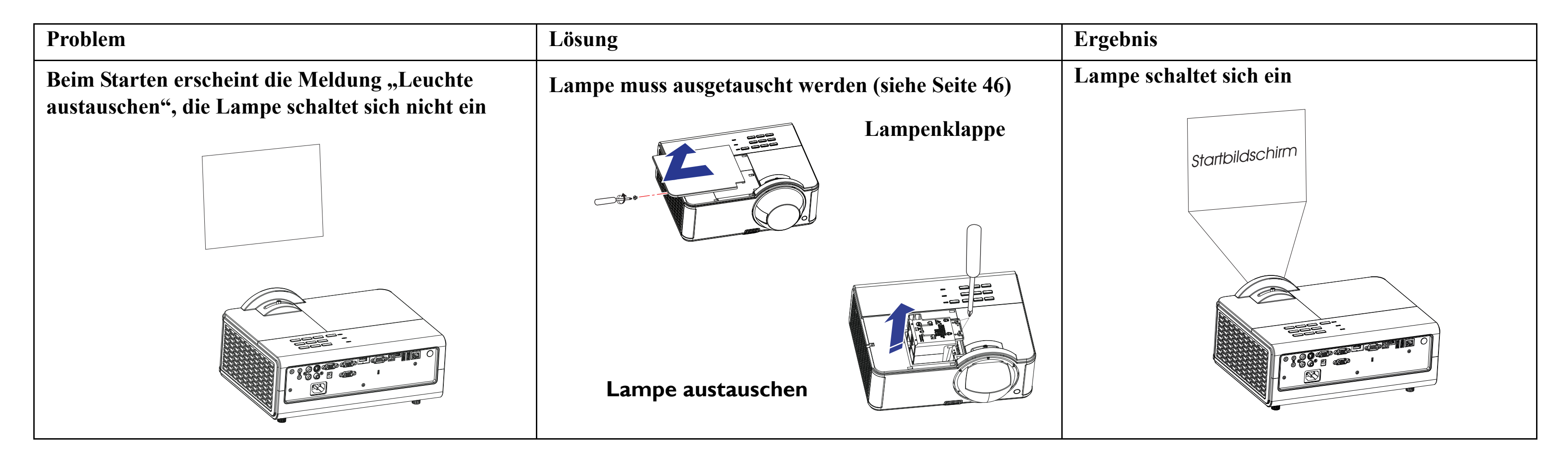
Problem	Lösung	Ergebnis
Bild nicht rechteckig	**Trapezverzerrungen über Trapezkor.-Tasten korrigieren**	**Rechteckiges Bild**
Bild nicht richtig scharf	**Schärfe im Basismenü anpassen**	**Korrektes Bild**
Bild passt nicht auf 4:3- oder 16:9-Projektionsflächen	**Seitenverhältnis im Basismenü > Seitenverhältnis auf 4:3 oder 16:9 einstellen**	**Korrektes Bild**



Problem	Lösung	Ergebnis
Bild steht auf dem Kopf	**Deckenmontage-Option im Basismenü abschalten**	**Korrektes Bild**
Bild gespiegelt	**Rückprojektion unter Erweitert-Menü > Einstl. > Bildeinstellungen abschalten**	**Korrektes Bild**
Projizierte Farben weichen von der Quelle ab	**Parameter unter Erweitert-Menü > Bild > Farbe anpassen**	**Korrektes Bild**

Problem	Lösung	Ergebnis
In PowerPoint-Präsentation eingebettete Videos werden nicht dargestellt	Internes LC-Display am Notebook abschalten	Eingebettetes Video wird korrekt abgespielt
Die Lampe schaltet sich nicht ein, der Projektor überhitzt POWER TEMP LAMP Überhitzungsanzeige	Vergewissern, dass die Belüftungsöffnungen nicht blockiert werden, Projektor abschalten und mindestens eine Minute lang abkühlen lassen	Lampe schaltet sich ein Startbildschirm

Problem	Lösung	Ergebnis
Beim Starten erscheint die Meldung „Leuchte austauschen“, die Lampe schaltet sich nicht ein	**Lampe muss ausgetauscht werden (siehe Seite 46)**	**Lampe schaltet sich ein**



Sie benötigen weitere Unterstützung?

Wenn Sie Unterstützung benötigen, besuchen Sie unsere Internetseiten unter **www.infocus.com/support** oder rufen Sie uns an. Kontaktinformationen finden Sie in der Garantie-/Sicherheitsbroschüre.

Auf Ihr Gerät gewähren wir eine eingeschränkte Garantie. Zusätzliche Garantieleistungen können Sie über Ihren Händler vereinbaren. Wenn Sie den Projektor zur Reparatur einschicken, sollten Sie ihn am besten in seiner Originalverpackung versenden oder das Gerät durch ein professionelles Transportunternehmen verpacken lassen. Bitte wählen Sie einen ausreichend versicherten Versand.

Fernbedienung verwenden

Die Fernbedienung arbeitet mit zwei AAA-Batterien (separat erhältlich). Die Batterien lassen sich leicht einlegen, indem Sie den Deckel an der Rückseite der Fernbedienung öffnen, die Batterien richtig herum einlegen (Markierungen +/- beachten) und den Deckel danach wieder aufsetzen.

Achtung:

- Beachten Sie beim Austauschen der Fernbedienungsbatterien, dass die Fernbedienung schwer beschädigt werden kann, falls Sie versuchen, andere Batterien als AAA-Batterien zu verwenden. Entsorgen Sie verbrauchte Batterien auf umweltfreundliche Weise.
- Falls die Fernbedienung feucht werden sollte, sofort trocken wischen!
- Meiden Sie hohe Temperaturen und Feuchtigkeit.
- Achten Sie darauf, die Batterien richtig herum einzulegen (Markierungen +/- beachten).
- Legen Sie keine frischen und verbrauchten Batterien gleichzeitig ein, mischen Sie keine unterschiedlichen Batterietypen.
- Tauschen Sie verbrauchte Batterien unverzüglich aus.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen.

Richten Sie die Fernbedienung im Betrieb auf die Vorderseite des Projektors; nicht auf den Computer. Die Fernbedienung reicht etwa 4,5 m weit.

Zum Ein- und Ausschalten des Projektors drücken Sie die **Power**-Taste an der Fernbedienung (Hinweise zum Abschalten finden Sie auf Seite 41).

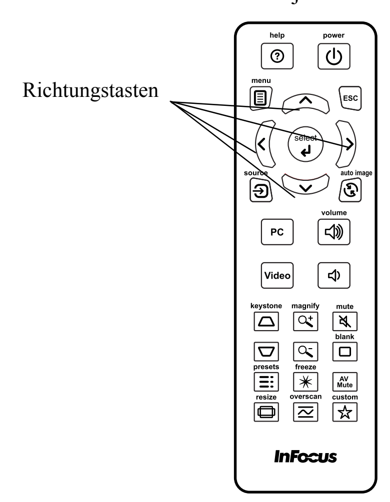
Mit der **Menu**-Taste an der Fernbedienung öffnen Sie das Menüsystem des Projektors. Mit den Richtungstasten bewegen Sie sich in den Menüs, mit der **Select**-Taste wählen Sie Funktionen und stellen Werte ein. Weitere Informationen zu den Menüs finden Sie auf Seite 25.

Die Fernbedienung bietet Ihnen folgende Funktionen:

- **Volume**-Taste regelt die Lautstärke.
- **Custom**: Diese Taste können Sie mit einer Sonderfunktion belegen ; beispielsweise Leeranzeige oder Standbild (siehe Seite 28).
- **Source**-Taste blendet ein Menü mit sämtlichen möglichen Quellen zur Auswahl ein.
- **Blank**-Taste blendet das Bild aus.
- **Presets**-Taste ruft gespeicherte Einstellungen ab (siehe Seite 26).
- **Mute**-Taste schaltet den Ton stumm.
- **Auto Image**-Taste stellt den Projektor automatisch auf die jeweilige Quelle ein.
- **Resize**-Taste schaltet zwischen unterschiedlichen Bildformaten um (siehe Seite 26).
- **Help**-Taste blendet eine Hilfe zum Anschluss von Quellen und zur Verbesserung der Bildqualität ein.
- **ESC**-Taste ruft das vorherige OSD-Menü wieder auf.
- **PC**-Taste blättert durch die Computerquellen.
- **Video**-Taste blättert durch die Composite/S-Video/HDMI-Eingangsquellen.
- **Keystone**-Taste sorgt für ein möglichst rechteckiges Bild.
- **Magnify**-Tasten vergrößern und verkleinern das projizierte Bild.
- **Freeze**-Taste hält das projizierte Bild an (Standbild).
- **Overscan**-Taste entfernt Bildstörungen im Randbereich.
- **AV Mute**-Taste blendet das projizierte Bild aus und schaltet den Ton stumm.

Problemlösungen zur Fernbedienung

- Achten Sie darauf, dass die Batterien richtig herum eingelegt werden und nicht erschöpft sind.
- Richten Sie die Fernbedienung auf den Projektor oder auf die Projektionsfläche , nicht auf den Computer. Beachten Sie, dass die Reichweite der Fernbedienung auf etwa 4,5 m begrenzt ist. Richten Sie die Fernbedienung am besten immer direkt auf den Projektor.



Audiofunktionen

Projektor-Lautsprecher verwenden

Wenn der Ton über die Lautsprecher des Projektors ausgegeben werden soll, schließen Sie die Audioquelle an die Audio In- oder Audio L/R-Anschlüsse an. Sie können die Lautsprecher des Projektors verwenden, indem Sie ein Mikrofon am Mikrofoneingang anschließen.

Auch Aktivlautsprecher können an den Audio Out -Ausgang angeschlossen werden.

Zum Einstellen der Lautstärke drücken Sie die **Volume**-Tasten an der Fernbedienung.

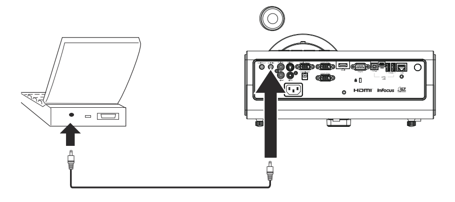
Audio-Problemlösungen

Falls Sie keinen Ton hören:

- Sorgen Sie dafür, dass das Audiokabel an den Audio In- oder Audio L/R-Anschlüssen des Projektors angeschlossen wird; das andere Ende des Kabels verbinden Sie mit dem Audio Out -Ausgang der jeweiligen Quelle (nicht mit dem Line-Eingang oder dem Mikrofonanschluss).
- Vergewissern Sie sich, dass die Lautstärke hoch genug eingestellt ist. Drücken Sie die **Volume**-Tasten an der Fernbedienung.
- Vergewissern Sie sich, dass die richtige Quelle ausgewählt wurde und aktiv ist.
- Stellen Sie die Audioquelle richtig ein.
- Bei der Videowiedergabe vergewissern Sie sich, dass die Wiedergabe nicht angehalten wurde.

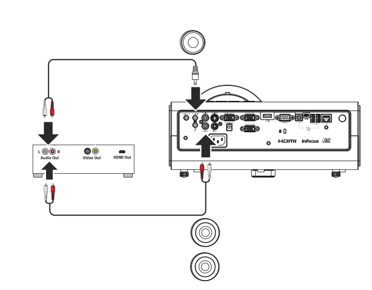
PC-Audiokabel anschließen





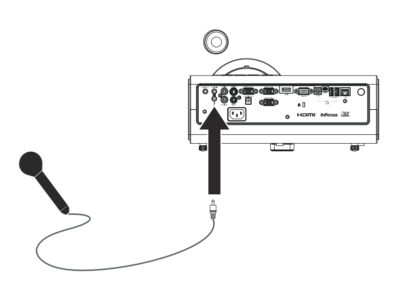
Videoquellenaudiokabel anschließen





Mikrofon anschließen





Tastenfeld verwenden

Die meisten Tasten werden auch in anderen Abschnitten beschrieben; hier ein kurzer Überblick über deren Funktionen:

Power – schaltet den Projektor ein und aus (Seite 9).

Auto – synchronisiert den Projektor erneut mit der Quelle.

Menu – öffnet die OSD-Menüs (Seite 25).

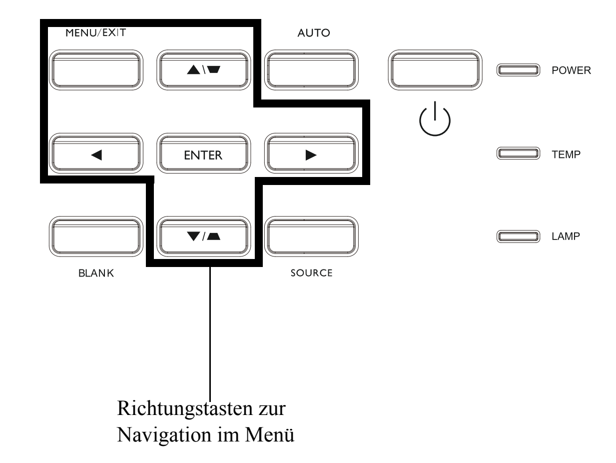
Enter – wählt Optionen im OSD-Menü und dient der Bedienung des USB-Speichergerätes (Seite 39).

Aufwärts-/Abwärts-/Links-/Rechtspfeil – bei angezeigtem Menü dienen die Aufwärts- und Abwärtstasten der Navigation durch das Menü.

Keystone – sorgt für ein möglichst rechteckiges Bild (Seite 10).

Source – blendet ein Menü mit sämtlichen möglichen Quellen zur Auswahl ein (Seite 9).

Blank – blendet das Bild aus.



Darstellung von Computerbildern optimieren

Wenn der Projektor einwandfrei funktioniert und das Bild auf der Projektionsfläche angezeigt wird, können Sie die Darstellung über die Bildschirmmenüs weiter optimieren. Allgemeine Hinweise zur Bedienung der Menüs finden Sie auf Seite 25.

- Mit den Vorgabeeinstellungen können Sie Standard-Bildeinstellungen für unterschiedliche Einsatzumgebungen auswählen.
- Trapezkor., Kontrast oder Helligkeit einstellen (Seite 26).
- Seitenverhältnis wechseln. Wählen Sie die Option, die am besten zur jeweiligen Eingangsquelle passt (Seite 26).
- Farbtemperatur anpassen (Seite 27).
- Phase, Tracking, H. Position oder V. Position anpassen (Seite 27).
- Nachdem das Bild für eine bestimmte Quelle optimiert wurde, können Sie diese Einstellungen auch als Voreinstellungen speichern. Auf diese Weise können Sie die Einstellungen später im Handumdrehen wieder abrufen (Seite 26).

Präsentationsfunktionen

Ihr Gerät bietet Ihnen diverse Funktionen zur Unterstützung Ihrer Präsentation. Nachstehend folgt ein kleiner Überblick; Details finden Sie im Abschnitt zu den Menüs.

- Der Custom Key können Sie unterschiedliche Funktionen zuweisen. Per Vorgabe ist die Funktion „Quelleninfo“ eingestellt, die Angaben zum Projektor und zur aktuellen Quelle liefert. Details dazu finden Sie auf Seite 28.
- Mit der Suchbildschirm-Option können Sie das Aussehen des Startbildschirms und des ausgeblendeten Bildes ändern (Seite 29).
- Die Autom. Ausschalten schaltet den Projektor nach mehreren Minuten automatisch ab. Dies trägt zu einer besseren Lebenserwartung der Lampe bei (Seite 29).

Darstellung von Videobildern optimieren

Wenn Ihr Videogerät richtig angeschlossen ist und das Bild auf der Projektionsfläche angezeigt wird, können Sie die Darstellung über die Bildschirmmenüs weiter optimieren. Allgemeine Hinweise zur Bedienung der Menüs finden Sie auf Seite 25.

- Trapezkor., Kontrast, Helligkeit, Farbe oder Farbton einstellen (Seite 26).
- Seitenverhältnis wechseln. Wählen Sie die Option, die am besten zur jeweiligen Eingangsquelle passt (Seite 26).
- Schärfeeinstellung wählen (Seite 26).
- Farbtemperatur anpassen. Dazu wählen Sie einen Wert, der bestimmt, wie „warm“ oder „kühl“ das Bild wirken soll (Seite 27).
- Overscan zum Beseitigen von Störungen an den Bildkanten einschalten (Seite 28).

Projektor individuell anpassen

Sie können den Projektor exakt an Ihren individuellen Bedarf anpassen. Detaillierte Hinweise zu diesen Funktionen finden Sie auf Seite 28.

- Bei Rückprojektion schalten Sie die Rückprojektion-Option unter Erweitert-Menü > Einstl. > Bildeinstellungen ein.
- Bei Deckenmontage aktivieren Sie die Deckenmontage-Option im Basismenü.
- Festlegen, welche Quelle der Projektor nach dem Einschalten zuerst abfragt.
- Funktion der Custom Key an der Fernbedienung festlegen.
- Meldungen des Projektors ein- und ausschalten.
- Energiesparfunktionen einschalten.
- Aussehen von ausgeblendetem Bild und Startbildschirm festlegen.
- Einstellen, welche Sprache in den Menüs verwendet wird.
- Einstellungen der aktuellen Quelle als Vorgabe (Preset) abspeichern.

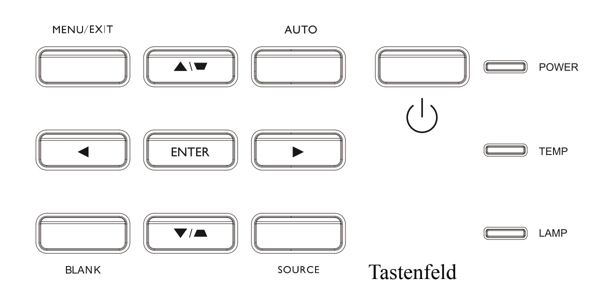
Menüs verwenden

1 Zum Öffnen der Menüs drücken Sie die **Menu**-Taste am Tastenfeld oder an der Fernbedienung. (Die Menüs werden nach 60 Sekunden automatisch geschlossen, wenn zwischenzeitlich keine Tasten betätigt werden.) Mit den Richtungstasten bewegen Sie sich auf- und abwärts durch die Menüoptionen.

2 Zum Aufrufen eines Untermenüs wählen Sie das gewünschte Untermenü aus und drücken anschließend > am Tastenfeld oder an der Fernbedienung.

3 Zum Anpassen einer Menüeinstellung wählen Sie die gewünschte Menüoption aus und blättern mit < / > durch die möglichen Einstellungen.

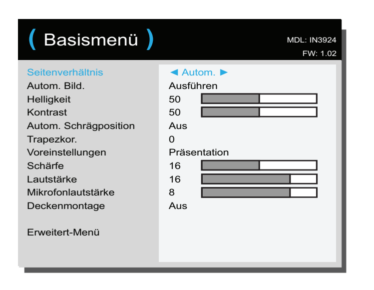
4 Mit der **Menu**-Taste verlassen Sie das Menüsystem.



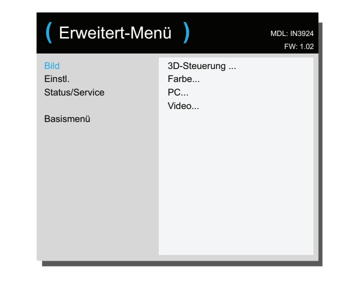
Tastenfeld

Die Menüs werden – je nach Anwendung – in zwei Gruppen unterteilt:

- Im Basismenü finden Sie grundlegende Einstellmöglichkeiten.
- Das Erweitert-Menü dagegen bietet komplexerer Einstellungsoptionen.



Basismenü



Erweitert-Menü

Basismenü

Zum Anpassen der folgenden Einstellungen wählen Sie die jeweilige Einstellung aus, anschließend stellen Sie den gewünschten Wert mit den Links-/Rechtstasten ein.

Seitenverhältnis: Das Seitenverhältnis definiert das Verhältnis zwischen Bildbreite und Bildhöhe. Ältere Fernsehgeräte nutzen gewöhnlich das 4:3-Format, -Fernsehgeräte und die meisten DVD-Player das 16:9-Format.

Bei der Einstellung „Auto“ wählt der Projektor das Bildformat automatisch. Wenn Sie „Physikalisch“ auswählen, wird das Bild unverändert durch den Projektor dargestellt. Zur Wiedergabe von Breitbild-DVDs wählen Sie „16:9“.

Autom. Bild.: Stellt den Projektor automatisch auf die jeweilige Quelle ein.

Helligkeit: Ändert die Gesamthelligkeit des Bildes.

Kontrast: Regelt den Kontrast zwischen hellen und dunklen Bildbestandteilen, intensiviert die Darstellung von Schwarz und Weiß.

Autom. Schrägposition: De-/Aktiviert die automatische vertikale Trapezkorrektur des Projektors.

Trapezkor.: Passt die vertikale Ausdehnung des Bildes an und sorgt für ein rechteckiges Bild. Sie können die Trapezentzerrung auch über das Tastenfeld bedienen.

Voreinstellungen: Damit Ihr Projektor beispielsweise Computer-Präsentationen und Videobilder unter unterschiedlichsten Bedingungen optimal wiedergibt, wurden entsprechende Vorgabeeinstellungen geschaffen. Hinweis: Durch Auswahl von Benutzer können Sie Ihre aktuellen Einstellungen als Benutzervoreinstellung speichern. Benutzervoreinstellungen können durch Betätigung der Presets-Taste an der Fernbedienung und Wechsel auf Benutzer abgerufen werden.

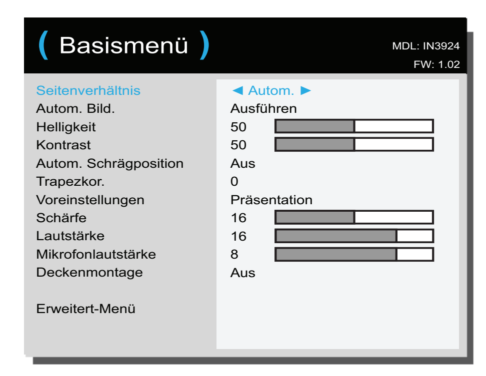
Schärfe: Verbessert die Kantendarstellung von Videobildern. Wählen Sie die gewünschte Schärfeeinstellung aus.

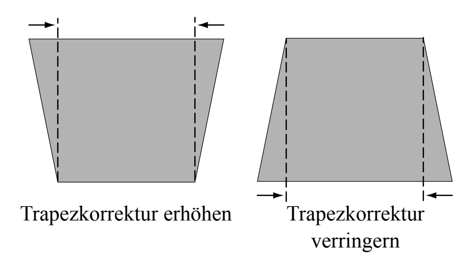
Lautstärke: Erhöht oder vermindert die Lautstärke.

Mikrofonlautstärke: Passt die Mikrofonlautstärke an.

Deckenmontage: Dreht das Bild um, damit es bei Deckenmontage nicht auf dem Kopf stehend projiziert wird.

Basismenü





Trapezkorrektur erhöhen

Trapezkorrektur verringern

Erweitert-Menü

Erweitert-Menü

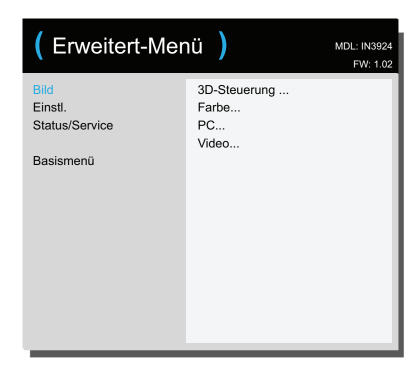


Bild:

3D-Steuerung:

3D-Steuerung: Ermöglicht die Darstellung von stereoskopischen 3D-Medien. Zur Ansteuerung von LCD-Shutter-Brillen unterstützt Ihr Projektor zwei Synchronisierungsverfahren: Externe Synchronisierung und DLP Link™. Zusätzlich zum Projektor benötigen Sie eine 3D-Brille (Shutter-Prinzip), 3D-Medien und eine 3D-kompatible Quelle (nebst Sender). Achten Sie beim Kauf der Brille darauf, dass diese mit Ihrem bevorzugten Synchronisierungsverfahren kompatibel ist.

3DSyncUmk: (Gilt nur, wenn die 3D-Steuerung auf DLP Link™ eingestellt ist.) Falls das Bild flackert, nicht richtig dargestellt wird, der Tiefeneindruck nicht stimmt oder Ihre Augen schnell überlastet werden, schalten Sie diese Funktion ein und probieren aus, ob sich die Bilddarstellung verbessert.

Farbe

Farbe: Zum Anpassen der Farbsättigung – von Schwarzweiß bis hin zu kräftigster Farbdarstellung. Die Farbsättigung kann nur bei Videoquellen angepasst werden.

Rot/Grün/Blau-Verstärkung: Zum Anheben des Rot-, Grün- oder Blauanteils des Bildes.

Rot/Grün/Blau-Offset: Zum Anpassen des Rot-, Grün- oder Blau-Offsets.

Farbraum: Bei Computer- und Component-Videoquellen möglich. Mit dieser Option können Sie einen speziell auf das Eingangssignal abgestimmten Farbraum wählen. Wenn „Auto" ausgewählt ist, erkennt der Projektor die entsprechende Norm automatisch. Wenn Sie eine andere Einstellung wählen möchten, schalten Sie „Auto" zunächst ab. Anschließend wählen Sie bei Computer-Quellen „REC709", bei Component-Videoquellen „REC601".

Farbtemp: Ändert die Intensität der Farben. Dazu wählen Sie einen Wert, der bestimmt, wie „warm" oder „kühl" das Bild wirken soll.

Gamma: Zur Auswahl einer passenden Gamma-Einstellung, bei der die Grundfarben Rot, Grün und Blau gleichmäßig verstärkt oder vermindert werden: „Video", „Film", „Hell" und „Röhrengerät" stehen zur Auswahl.

Farbton: Dieser Einstellung dient zum Anpassen der Rot-Grün-Balance bei NTSC-Videobildern. Der Farbton kann nur bei NTSC-Videoquellen angepasst werden.

Weißintensität: Sorgt dafür, dass Weiß in voller Helligkeit dargestellt wird.

PC:

Breitbild forcieren: Wenn diese Einstellung AUSgeschaltet ist, wird bei analogen Signalquellen eine Standardauflösung im 4:3-Format als bevorzugte Standardauflösung festgelegt. Wenn diese Einstellung EINgeschaltet ist, wird bei analogen Signalquellen eine Breitbildauflösung im 16:10-Format als bevorzugte Standardauflösung festgelegt.

Phase: Zum Anpassen der horizontalen Phase bei Computer-Quellen.

Bildschirmschoner unterb.: Verhindert, dass der Computer-Bildschirmschoner aktiviert wird. Damit dies funktioniert, muss der Projektor über ein USB-Kabel an den PC angeschlossen werden.

Sync-Schwelle: (Nur bei progressiven Signalen.) Wenn sich ein Hardwaregerät (z. B. ein DVD-Player) nicht richtig mit dem Projektor synchronisieren lässt, wählen Sie diese Option, um dennoch eine Synchronisierung zu erreichen.

Tracking: Zum Anpassen der Vertikalfrequenz bei Computer-Quellen.

H./V. Position: Zum Anpassen der Bildposition bei Computer-Quellen.

Video:

Film erkennen: Legt fest, ob es sich bei der Videoquelle um einen Film (progressiv) oder ein Video (Interlace) handelt.

Overscan: Zum Beseitigen von Bildstörungen im Randbereich.

Schwarzpegel einstellen: Analysiert die aktuelle Videoquelle und berechnet einen Offset, der anschließend zum Schwarzwert des AD-Wandlers addiert wird. Auf diese Weise erreichen Sie bei analogen Signalquellen ein besonders tiefes Schwarz.

Einstl.:

Audioeinstellungen

Interne Lautsprecher: Schaltet die internen Lautsprecher ein und aus.

Computer 1: Wählt den Audioeingang des Computer in 1-Signals.

Computer 2: Wählt den Audioeingang des Computer in 2-Signals.

Video: Wählt den Audioeingang der Videoquelle.

HDMI: Wählt den Audioeingang des HDMI-Signals.

Closed Captions

Closed Captions: Steuert die Anzeige von Untertiteln. Wenn eine NTSC-Quelle aktiv ist und Untertitel übertragen werden, überlagert der Projektor das Bild mit Untertiteln. Wenn der Ton bei abgeschalteten Closed Captions stummgeschaltet wird, werden Untertitel angezeigt. Folgende Optionen stehen zur Verfügung: Aus, UT1 und UT2.

Bildeinstellungen

Digitales Zoomen: Vergrößert den Bildausschnitt. Wenn die Größe eines Bildausschnittes durch diese Einstellung verändert wurde, können Sie das Bild mit den Einstellungen **H. Verschiebung** und **V. Verschiebung** entsprechend verschieben.

Vergrößerungsstufe: Vergrößert das Bild. Wenn die Bildgröße durch diese Einstellung verändert wurde, können Sie das Bild mit den Einstellungen **H. Verschiebung** und **V. Verschiebung** entsprechend verschieben.

Deckenmontage: Dreht das Bild um, damit es bei Deckenmontage nicht auf dem Kopf stehend projiziert wird.

Rückprojektion: Dreht das Bild um und sorgt für eine seitenrichtige Projektion, wenn das Bild von hinten auf eine durchscheinende Projektionsfläche geworfen wird.

Tastatur/Fernbedienung

Ausblenden-Taste: Wählt aus, was angezeigt werden soll, wenn Sie die Ausblenden-Taste an der Fernbedienung drücken: Eine farbige Anzeige (blau, schwarz oder weiß) oder die Anzeige des Standard-Logos.

Custom Key: Mit dieser Option können Sie der Custom-Taste eine andere Funktion zuweisen, die Sie anschließend im Handumdrehen aufrufen können. Drücken Sie zur Auswahl einer anderen Option < oder > am Tastenfeld bzw. an der Fernbedienung.

- **Leeranzeige**: Zeigt eine farbige Anzeige oder das Standard-Logo.
- **Stumm**: Schaltet den Ton komplett ab.
- **Quelle**: Zeigt ein Menü mit verfügbaren Quellen an.
- **Autom. Bild.**: Stellt den Projektor automatisch auf die jeweilige Quelle ein.
- **Standbild**: Hält die Bilddarstellung an.
- **Quelleninfo**: Standardaktion. Zeigt das Quelleninfo-Menü an.
- **Projektoreninfo**: Zeigt das Projektoreninfo-Menü an.
- **Overscan**: Beseitigt Bildstörungen im Randbereich.
- **AV stumm**: Schaltet die AV-Stummschaltungsfunktion ein und aus.
- **Closed Captions**: Schaltet die Anzeige von Closed Captions ein und aus.

Tastenfeld: Aktiviert oder deaktiviert das Projektor-Tastenfeld.

LiteBoard™ Wand: Wählt den LiteBoard™ Wand-Modus. Folgende Optionen stehen zur Verfügung: Keine, Einzelner Stift, Zwei Stifte.

Leuchte

Programmiertes Dimmen: Bei Aktivierung erhöht Programmiertes Dimmen das Kontrastverhältnis in dunklen Szenen und deaktiviert Sparmodus Lampe. Programmiertes Dimmen wirkt sich auf Lampenlebenszeit und Systemrauschen aus. Programmiertes Dimmen arbeitet in Verbindung mit der Lampe. Falls Sparmodus Lampe aktiviert ist, ist Programmiertes Dimmen nicht verfügbar.

Sparmodus Lampe: Diese Option kann ein- und ausgeschaltet werden. Bei eingeschalteter Funktion wird die Lichtleistung der Lampe reduziert. Dies sorgt auch für eine geringere Lüfterdrehzahl und somit für einen leiseren Betrieb.

OSD-Einstellungen

Sprache: Zur Auswahl der Sprache, in der Meldungen und Bildschirmmenü angezeigt werden.

Menüposition: Zum Einstellen der Position, an der das Menü angezeigt wird.

Menütransparenz: Legt fest, wie stark das projizierte Bild durch das Menü überlagert wird. Bei höheren Werten wird das projizierte Bild weniger stark durch das Menü verdeckt.

Nachricht anzeigen: Zeigt Statusmeldungen (wie „Suchen...“) unten links im Bild an.

PIN-Einstellungen

PIN-Schutz: Mit der PIN (Persönliche IdentifizierungsNummer) können Sie Ihren Projektor mit einer vierstelligen Kombination absichern. Wenn der PIN-Schutz aktiv ist, müssen Sie die richtige PIN eingeben, bevor Bilder projiziert werden können. Stellen Sie eine vierstellige Kombination mit den **Richtungstasten** an der Fernbedienung oder über das Tastenfeld ein. Falls Sie dreimal hintereinander eine falsche PIN eingeben, schaltet der Projektor automatisch ab. Falls Sie Ihre PIN vergessen oder verlieren sollten, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst von InFocus.

So geben Sie die PIN nach dem Einschalten des Projektors ein:

Schalten Sie den Projektor ein. Nach dem Startbildschirm wird der Dialog „**PIN eingeben**“ angezeigt. Geben Sie die richtige PIN ein. Dazu stellen Sie die vierstellige Kombination mit den **Richtungstasten** an der Fernbedienung oder über das Tastenfeld ein. Weitere Hinweise finden Sie weiter oben.

So ändern Sie die PIN:

Wählen Sie „**PIN ändern**“ unter Erweitert-Menü > Einstl. > PIN-Einstellungen. Geben Sie die aktuelle PIN ein. Geben Sie die neue PIN ein.

Power

Energiesparmodus: Wenn sich der Projektor bei aktivem Energiesparmodus im Bereitschaftsmodus befindet (also abgeschaltet, jedoch weiterhin mit der Stromversorgung verbunden ist), bleibt der Monitorausgang inaktiv.

Quelle

Autom. Quelle: Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, sucht der Projektor automatisch nach einer aktiven Quelle; dabei wird die bevorzugte Einschalt-Quelle zuerst geprüft. Ist diese Funktion ausgeschaltet, stellt sich der Projektor automatisch auf die zuvor ausgewählte Einschalt-Quelle ein. Wählen Sie eine andere Quelle darstellen möchten, müssen Sie diese manuell mit der **Source**-Taste an der Fernbedienung oder am Tastenfeld oder aus dem Quellenmenü auswählen.

Einschalt-Quelle: Legt fest, welche Quelle der Projektor nach dem Einschalten zuerst abfragt.

Suchbildschirm: Ermöglicht Ihnen die Darstellung einer farbigen Anzeige (blau, schwarz oder weiß) oder des Standard-Logos beim Start, wenn keine Quelle erkannt wird.

Timer

Autom. Ausschalten: Schaltet den Projektor automatisch aus, wenn eine bestimmte Zeit lang keine aktive Signalquelle erkannt wurde. Die entsprechende Zeitspanne lässt sich in Minuten einstellen. Sofern vor dem Abschalten ein aktives Signal erkannt wird, wird das entsprechende Bild angezeigt, der Projektor schaltet nicht ab.

Höhenmodus

Höhenmoduseinstellung: Wir empfehlen, den Höhenmodus einzustellen, wenn Sie das Gerät in einer Höhe zwischen 1500 und 3000 m über dem Meeresspiegel verwenden.

Netzwerk-Menü



Netzwerk

Ermöglicht die Konfiguration der Netzwerkeinstellungen.

Kabelnetzwerk

DHCP: Abkürzung für Dynamic Host Configuration Protocol. Dieses Protokoll weist Geräten im Netzwerk automatisch IP-Adressen zu.

- Wenn „DHCP" auf „Ein" eingestellt ist, weist der DHCP-Server dem Projektor automatisch eine IP-Adresse zu. Dies kann bis zu eine Minute dauern.
- Wenn „DHCP" auf „Aus" eingestellt ist, muss der Benutzer die IP-Adresse manuell festlegen.

IP-Adresse: Die numerische Adresse zur Identifikation von Geräten im Netzwerk. Dies ist nur zugänglich, wenn DHCP deaktiviert ist.

- Die IP-Adresse ist die Nummer, die diesen Projektor im Netzwerk identifiziert. Sie können keine zwei Geräte mit derselben IP-Adresse im selben Netzwerk haben.
- Die IP-Adresse „0.0.0.0" ist verboten.

Subnetzmaske: Ein numerischer Wert, der die in einer IP-Adresse verwendete Bitzahl definiert, wenn das Netzwerk in Subnetze unterteilt ist. Diese Funktion kann nur genutzt werden, wenn DHCP auf Aus eingestellt ist.

- Die Subnetzmaske „0.0.0.0" ist verboten.

Standard-Gateway: Ein Server (oder Router) zur Kommunikation zwischen Netzwerken (Subnetzen), die durch eine Subnetzmaske unterteilt sind. Diese Funktion kann nur genutzt werden, wenn DHCP auf Aus eingestellt ist.

DNS: Richten Sie eine DNS-Serveradresse ein, wenn DHCP deaktiviert ist.

MAC-Adresse: Abkürzung für Media Access Control Address. Eine MAC-Adresse ist eine einzigartige Identifikationsnummer, die jedem Netzwerkadapter zugewiesen wird.

Anwenden: Zum Speichern und Ausführen der LAN-Netzwerkeinstellungen.

WLAN

SSID: Zeigt die SSID-Informationen des Projektors.

IP-Adresse: Eine schreibgeschützte Anzeige der IP-Adresse.

Subnetzmaske: Eine schreibgeschützte Anzeige der Subnetzmaske.

Neustart des Netzwerks…: Zum Neustart der Netzwerkeinstellungen.

Status/Service:

Quelleninfo: Zeigt die aktuellen Quelleneinstellungen an.

Projektoreninfo: Zeigt die aktuellen Projektoreinstellungen an.

Lampennutzzeit auf 0...: Setzt die Lampenstunden, also die Betriebsstunden der Lampe, im Projektoreninfo-Menü auf Null zurück. Setzen Sie diese Einstellung ausschließlich nach Austausch der Lampe zurück.

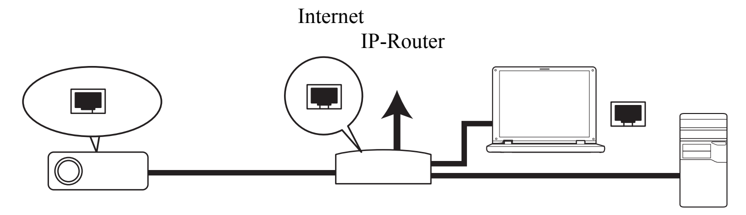
Fabrikeinstellung...: Setzt sämtliche Einstellungen auf die Werksvorgaben zurück.

Service-code...: Diese Funktion ist für autorisierte Servicetechniker reserviert.

Projektor über eine LAN-Umgebungsteuern

Der Projektor unterstützt Crestron®-Software. Mit den richtigen Einstellungen im **Netzwerk**-Menü können Sie den Projektor mit Hilfe eines Webbrowsers über einen Computer verwalten, wenn Computer und Projektor richtig mit demselben lokalen Netzwerk verbunden sind.

Kabelverbindung



LAN-Kontrolleinstellungen konfigurieren

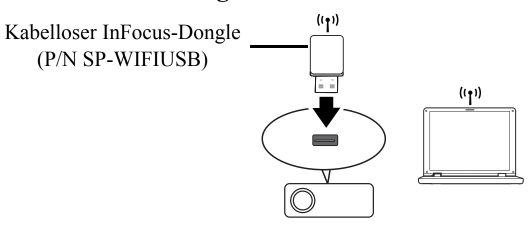
In einer DHCP-Umgebung:

1. Nehmen Sie ein RJ45-Kabel und verbinden ein Ende mit dem RJ45-LAN-Eingang des Projektors und das andere Ende mit dem RJ45-Port.
2. Drücken Sie die **Menu**-taste am Tastenfeld oder an der Fernbedienung, wählen Sie dann **Erweitert-Menü** > **Einstl.** > **Netzwerk**.
3. Heben Sie mit v die Option **DHCP** hervor, wählen Sie dann mit </> die Option **Ein**.
4. Markieren Sie mit v die Option **Anwenden**, drücken Sie >.
5. Warten Sie etwa 15 bis 20 Sekunden, rufen Sie dann erneut die **Netzwerk**-Seite auf. Die Einstellungen **IP-Adresse**, **Subnetzmaske**, **Standard-Gateway**, **DNS** und **MAC-Adresse** werden angezeigt. Notieren Sie die in der Spalte **IP-Adresse** angezeigte IP-Adresse.
   - Falls die IP-Adresse des Projektors immer noch nicht angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
   - Falls die RJ45-Kabel nicht richtig angeschlossen sind, wird bei IP-Adresse, Subnetzmaske, Standard-Gateway, DNS und MAC-Adresse 0.0.0.0 angezeigt. Stellen Sie sicher, dass die Kabel richtig angeschlossen sind und wiederholen Sie das obige Verfahren.
   - Wenn Sie eine Verbindung mit dem Projektor herstellen müssen, während sich dieser im Bereitschaftsmodus befindet, stellen Sie die Funktion **Energiesparmodus** auf **Aus** ein.

In einer Nicht-DHCP-Umgebung:

1. Wiederholen Sie die Schritte 1 – 2 oben.
2. Heben Sie mit v die Option **DHCP** hervor, wählen Sie dann mit </> die Option **Aus**.
3. Informationen zu den Einstellungen **IP-Adresse**, **Subnetzmaske**, **Standard-Gateway**, **DNS** und **MAC-Adresse** erhalten Sie bei Ihrem Netzwerkadministrator.
4. Wählen Sie mit ^ oder v das Element, das Sie ändern möchten.
5. Bewegen Sie den Cursor mit < oder >, drücken Sie dann zur Auswahl des Wertes ^ oder v.
6. Markieren Sie mit v die Option **Anwenden**, drücken Sie zum Speichern der Einstellungen >.
   - Falls die RJ45-Kabel nicht richtig angeschlossen sind, wird bei IP-Adresse, Subnetzmaske, Standard-Gateway, DNS und MAC-Adresse 0.0.0.0 angezeigt. Stellen Sie sicher, dass die Kabel richtig angeschlossen sind und wiederholen Sie das obige Verfahren.
   - Falls Sie eine Verbindung zum Projektor herstellen möchten, während sich dieser im Bereitschaftsmodus befindet, müssen Sie RJ45 wählen und die Informationen zu IP-Adresse, Subnetzmaske, Standard-Gateway, DNS und MAC-Adresse beziehen, wenn der Projektor eingeschaltet ist.

Kabellose Verbindung



Zum kabellosen Verbinden des Projektors müssen Sie einen optionalen kabellosen InFocus-Dongle (P/N SP-WIFIUSB) am USB-Anschluss (Typ A) des Projektors anschließen und anschließend die WLAN-Informationen im Netzwerkinfo-Menü prüfen.

1 Stellen Sie sicher, dass der Projektor eingeschaltet ist.

2 Drücken Sie die **Menütaste** am Tastenfeld oder an der Fernbedienung, wählen Sie dann **Erweitert-Menü** > **Status/Service** > **Netzwerkinfo**.

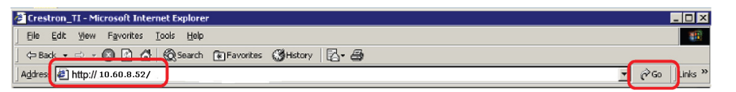
3 Stellen Sie sicher, dass **SSID** und **IP-Adresse** angezeigt werden.

Projektor extern über einen Webbrowser steuern

Sobald Sie die richtige IP-Adresse des Projektors haben und der Projektor eingeschaltet ist oder sich im Bereitschaftsmodus befindet, können Sie den Projektor über jeden beliebigen Computer in demselben lokalen Netzwerk steuern.

- Achten Sie beim Einsatz des Microsoft Internet Explorer darauf, dass es sich dabei um Version 7.0 oder aktueller handelt.
- Die Bildschirmaufnahmen in dieser Anleitung dienen nur der Veranschaulichung und können je nach Browser variieren.

1 Geben Sie die Adresse des Projektors in die Adresszeile Ihres Browsers ein, drücken Sie **Enter**.



2 Die Hauptseite der Netzwerksteuerung wird angezeigt.

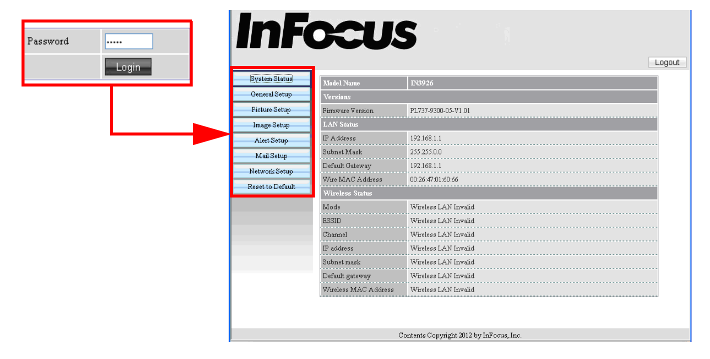


i. Klicken Sie zum Ändern der Sprache der Webseiten auf den Abwärtspfeil; dadurch wird eine Auswahlliste eingeblendet. Wählen Sie eine gewünschte Sprache.

ii. Klicken Sie zum Herunterladen von ifPresenter auf Download. Details dazu finden Sie auf Seite 36.

iii. Die Crestron- (eControl) Seite zeigt die Crestron eControl-Benutzerschnittstelle. Details dazu finden Sie auf Seite 33.

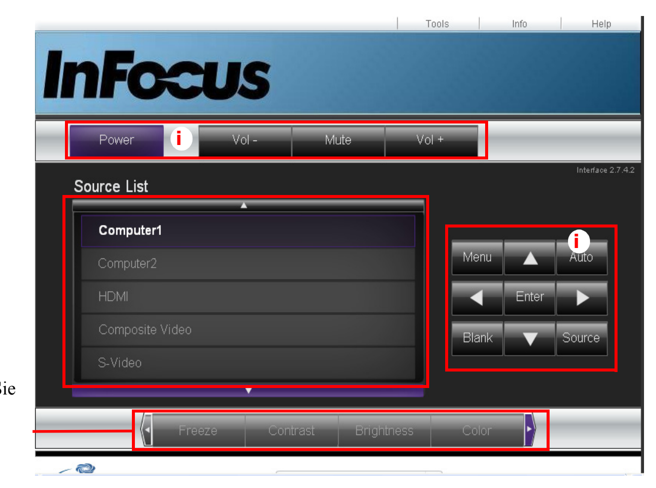
3 Geben Sie zum Zugreifen auf die Admin-Seite das Kennwort ein. Das Standardkennwort lautet „admin“. Wenn Sie das Kennwort vergessen, wählen Sie zum Rücksetzen des Kennwortes auf den Standardwert Erweitert-Menü > Einstl. > Netzwerk > Neustart des Netzwerks.



- **System Status (Systemstatus)**: Zeigt die Systeminformationen.
- **General Setup (Allgemeine Einrichtung)**: Ermöglicht Ihnen die Ein-/ Abschaltung des Projektors, den Wechsel des Projektor-Eingangssignals und die Änderung des Kennwortes der Administratorseite.
- **Picture Setup/Image Setup (Bildeinstellungen)**: Bietet einige OSD-Menüelemente zur Anpassung der projizierten Bilder. Details dazu finden Sie auf Seite 25.
- **Alert Setup/Mail Setup (Alarmeinstellungen/E-Mail-Einstellungen)**: Ermöglicht Ihnen die Einstellung des E-Mail-Servers und das Versenden von Systemfehlermeldungen an Ihren Netzwerkadministrator.
- **Network Setup (Netzwerkeinstellungen)**: Liefert LAN- und WLAN-Netzwerkeinstellungen.
- **Reset to Default (Auf Standard rücksetzen)**: Ermöglicht Ihnen die Rücksetzung des Gerätes auf die werkseitigen Standardeinstellungen.

Über Crestron e-Control®

1 Die **Crestron e-Control®**-Seite bietet eine Vielzahl virtueller Tasten zur Steuerung des Projektors bzw. zur Anpassung des Projektorbildes.

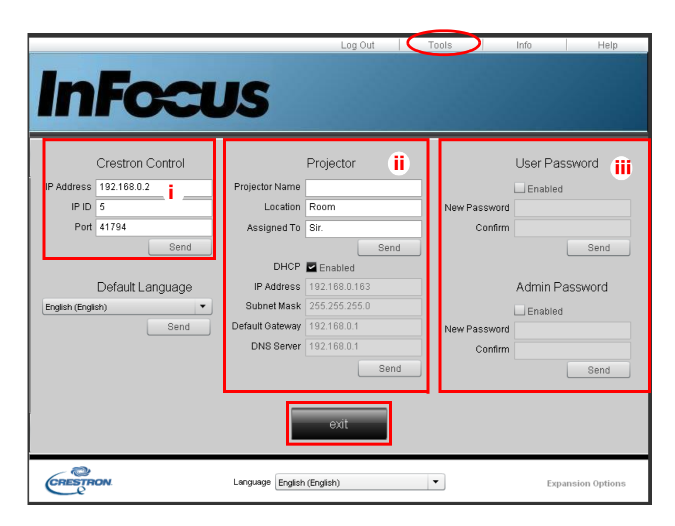


Mit </> können Sie weitere Tasten einblenden.

i. Diese Schaltflächen funktionieren ebenso wie die OSD-Menüs und Fernbedienungsfunktionen.

- **Source List (Eingangsliste):** Zum Wechseln des Eingangs auf die gewünschte Quelle klicken.
- **Menu (Menü):** Zum Aufrufen des vorherigen OSD-Menüs, zum Verlassen und Speichern der Menüeinstellungen.
- Wenn Sie OSD-Menüeinstellungen über das Tastenfeld des Projektors oder die Fernbedienung ändern, kann es eine Weile dauern, bis der Webbrowser diese Änderungen mit dem Projektor synchronisiert hat.

2 Die **Tools (Werkzeuge)**-Seite ermöglicht Ihnen die Verwaltung des Projektors, die Konfiguration der LAN-Steuerungseinstellungen und den externen Zugriff auf Netzwerkvorgänge dieses Projektors.



i. Dieser Bereich wird nur mit einem Crestron Control-System verwendet. Informationen zu Einrichtung erhalten Sie bei Crestron oder in der Crestron-Bedienungsanleitung.

ii. Dieser Bereich dient der Benennung des Projektors, der Zuweisung zu einem bestimmten Standort, der Zuordnung einer verantwortlichen Partei und der Anpassung der Netzwerkeinstellungen.

iii. Dieser Bereich dient der Festlegung der Benutzer- und Administratorkennwörter. Wenn der Kennwortschutz aktiviert ist, werden unautorisierte Veränderungen der Projektorkonfiguration verhindert.

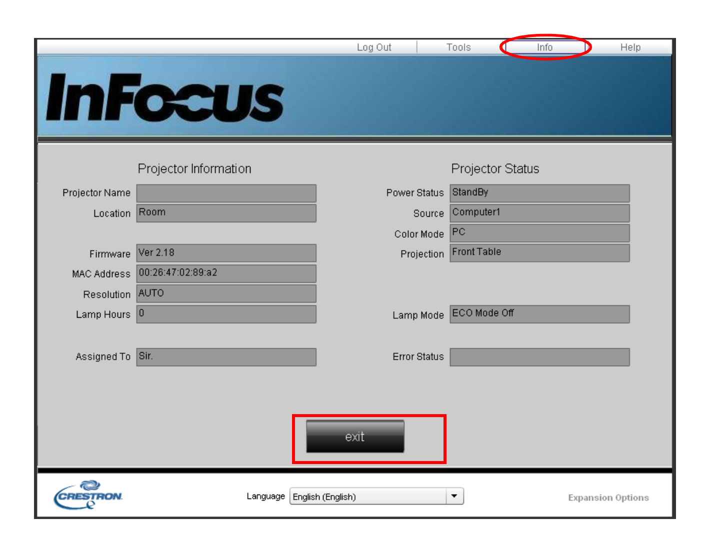
- Geben Sie auf der **Tools (Werkzeuge)**-Seite zur Vermeidung von Fehlern nur alphanumerische Zeichen ein.
- Klicken Sie nach der Konfiguration der Einstellungen auf **Send (Senden)**, die Daten werden im Projektor gespeichert.
- Mit **exit (Verlassen)** kehren Sie zur externen Netzwerkbetriebsseite von Crestron zurück.

Bitte beachten Sie die nachstehend aufgelisteten Eingabelängen und Zeichenbeschränkungen (inklusive Beschränkungen von Zeichen und Satzzeichen):

Kategorieelement	Eingabelänge	Maximale Anzahl an Zeichen
Crestron Control	IP-Adresse	15
	IP-ID	2
	Port	5
Projektor	Projektorname	10
	Standort	9
	Zugewiesen zu	9
Netzwerkkonfiguration	DHCP (aktiviert)	(nicht zutreffend)
	IP-Adresse	15
	Subnetzmaske	15
	Standard-Gateway	15
	DNS-Server	15
Benutzerkennwort	Aktiviert	(nicht zutreffend)
	Neues Kennwort	20
	Bestätigen	2
Administratorkennwort	Aktiviert	(nicht zutreffend)
	Neues Kennwort	20
	Bestätigen	20

- / > < $ % + \ ' " sind verboten.

3 Die **Info**-Seite zeigt Informationen und Status dieses Projektors.



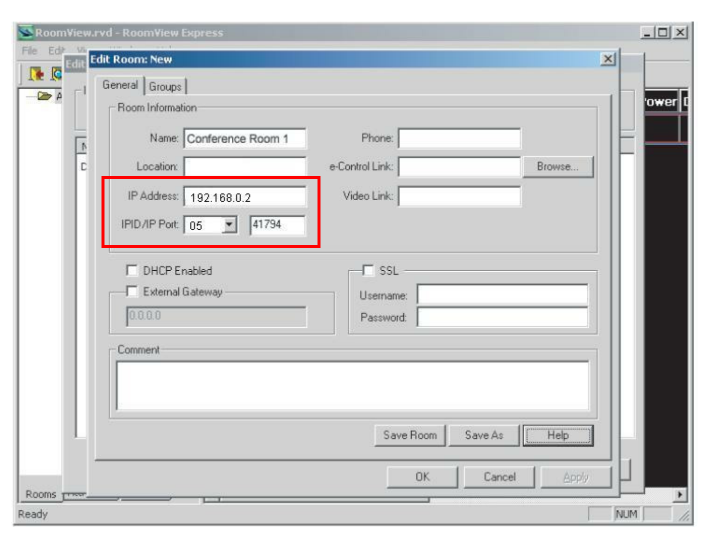
Mit **exit (Verlassen)** kehren Sie zur externen Netzwerkbetriebsseite von Crestron zurück.

4 Nach Anklicken der **Help (Hilfe)**-Schaltfläche erscheint das **Title (Titel)**-Fenster oben rechts im Bildschirm. Sie können Mitteilungen an Administratoren/Benutzer der RoomView™-Software senden, die mit demselben lokalen Netzwerk verbunden sind.

- Weitere Informationen finden Sie unter http://www.crestron.com und www.crestron.com/getroomview.

Crestron RoomView

Geben Sie über die Crestron RoomView-Software auf der **Edit Room (Raum bearbeiten)**-Seite die im OSD-Menü des Projektors angezeigte IP Address (IP-Adresse(bzw. den Hostnamen) ein, „05“ für IPID und „41794“ für die reservierte Crestron-Steuerungsschnittstelle.



Die Crestron RoomView-Bedienungsanleitung und Informationen zu Einstellungen und Befehlen von RoomView finden Sie unter: http://www.crestron.com/products/roomview_connected_embedded_projectors_devices/resources.asp

Bilder über ifPresenter betrachten

ifPresenter herunterladen und installieren

ifPresenter ist eine Anwendung, die Sie am Host-PC ausführen können. Sie hilft, Ihren Computer mit einem verfügbaren Netzwerkprojektor zu verbinden und Desktop-Inhalte per lokaler Netzwerkverbindung an einen Netzwerkprojektor zu übertragen.

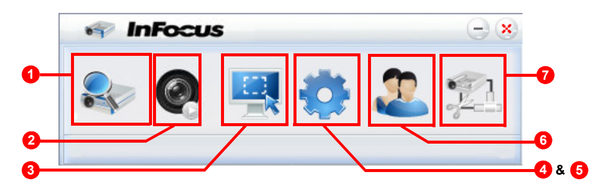
1 Rufen Sie die Hauptseite der Netzwerksteuerung auf. Details entnehmen Sie bitte den Schritten 1 bis 2 auf Seite 32.

2 Laden Sie ifPresenter herunter.

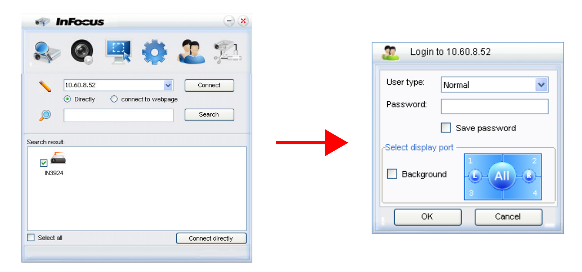
3 Wenn der Download abgeschlossen ist, installieren Sie die Software durch Anklicken der EXE-Datei auf Ihrem Computer. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen zum Abschließen der Installation.

4 Starten Sie ifPresenter.

ifPresenter verwenden



1 Die Search (Suche)-Seite ermöglicht Ihnen das Suchen nach und Verbinden mit einem Projektor.



i. Wählen Sie zum Verbinden mit einem Projektor **Connect Directly (Direkt verbinden)**, geben Sie dann die IP-Adresse des Projektors ein und klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.

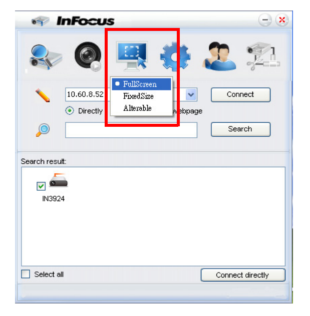
ii. Klicken Sie zur Suche nach Projektoren einfach auf **Search (Suchen)**; dadurch werden alle Projektoren in demselben lokalen Netzwerk aufgelistet. Klicken Sie auf den gewünschten Projektor in der Suchergebnisliste, klicken Sie dann auf **Connect Directly (Direkt verbinden)**. Auch können Sie einen gewünschten Projektornamen eingeben und auf **Search (Suchen)** klicken.

iii. Sie können sich mit dem Steuersystem der InFocus-Webseite auf Seite 32 verbinden.

- Falls Sie sich das erste Mal anmelden, wählen Sie eine Identität: **Normal user (Normaler Benutzer)** oder **Administrator**. Keine der beiden Optionen erfordert ein Kennwort. Wenn Sie jedoch das Administratorkonto wählen, haben Sie die Genehmigung, ein Kennwort zur Verbindung mit dem Projektor festzulegen. Das Kennwort sollte notiert und zur Verbindung mit demselben Projektor genutzt werden.
- Falls mehrere Computer mit dem Projektor verbunden sind, können Sie einen Anzeigebereich durch Anklicken von **1**, **2**, **3**, **4**, **L**, **R**, **All (Alle)** oder **Background (Hintergrund)** wählen.

2 Wenn Sie das profizierte Bild einfrieren möchten, drücken Sie . Alle weiteren Bewegungen werden auf der Projektionsfläche nicht angezeigt, bis Sie drücken.

3 Hierüber können Sie einen Aufnahmemodus wählen.

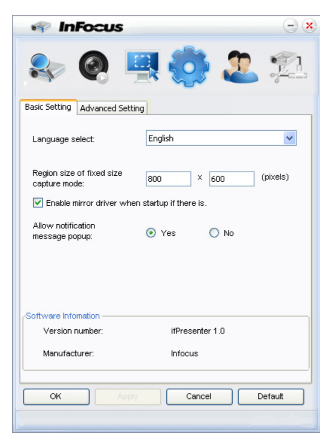


i. Klicken Sie zur Vollbildanzeige auf **FullScreen (Vollbild)**.

ii. Klicken Sie zur partiellen Anzeige auf **FixedSize (Feste Größe)**. Ein Rechteck erscheint auf Ihrer Projektionsfläche. Sie können es an der gewünschten Stelle platzieren.

iii. Falls Sie das Rechteck ändern möchten, klicken Sie auf **Alterable (Änderbar)**.

4 Die Basic Setting (Grundeinstellungen)-Seite ermöglicht Ihnen die Konfiguration von ifPresenter.



i. Klicken Sie zum Ändern der ifPresenter-Schnittstellensprache auf den Abwärtspfeil; dadurch wird eine Auswahlliste eingeblendet. Wählen Sie eine gewünschte Sprache. Klicken Sie auf **Apply (Anwenden)**.

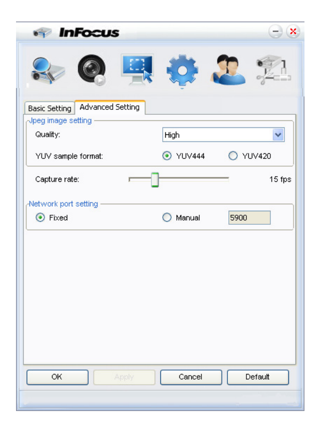
ii. Benutzer können die Größenparameter des Rahmens im **FixedSize (Feste Größe)**-Aufnahmemodus anpassen, indem Sie Breite und Höhe auf dieser Seite ändern; klicken Sie anschließend zum Übernehmen der Änderungen auf **Apply (Anwenden)**.

iii. Sie können den Spiegeltreiber für das Präsentationsaufnahmebild verwenden, falls das System den Spiegeltreiber installiert hat.

iv. Klicken Sie auf **Yes (Ja)**, wenn Sie die Anzeige von Benachrichtigungsmeldungen erlauben möchten. Klicken Sie auf **Apply (Anwenden)**.

v. Die Softwareinformationen sind auf dieser Seite verfügbar.

5 Die Advanced Setting (Erweiterte Einstellungen)-Seite ermöglicht Ihnen die Konfiguration von ifPresenter.

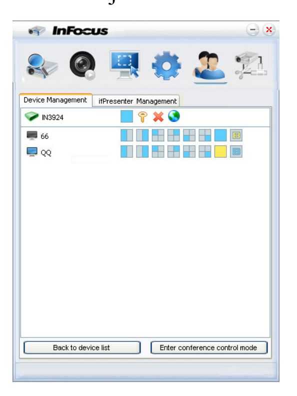


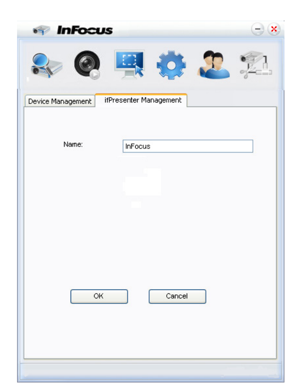
i. Klicken Sie zum Anpassen der Bildqualität auf den Abwärtspfeil; dadurch wird eine Auswahlliste eingeblendet. Wählen Sie eine gewünschte Qualität. Je höher die Bildqualität, desto höher die erforderliche Netzwerktransferngeschwindigkeit. Wählen Sie ein YUV-Beispielformat zwischen YUV444 und YUV420. Verglichen mit dem Format YUV420 bietet das Format YUV 444 bessere Bildqualität; allerdings kann sich die Lade- und Wiedergabegeschwindigkeit verlangsamen. Klicken Sie nach Ihren Auswahlen auf **Apply (Anwenden)**.

ii. Verschieben Sie den Regler zur Anpassung der Aufnahmerate. Die Netzwerkbandbreite kann sich auch auf die Leistung auswirken.

iii. Netzwerkporteinstellung für festen oder manuellen Typ.

6 Sie können die unter Device Management (Geräteverwaltung) aufgelisteten verbundenen Projektoren verwalten.





- In einem Konferenzmodus:
  1. Nur der Administrator hat Kontrolle.
  2. Ein Projektor kann bis zu 4 Computerbildschirme anzeigen.
- Sie können den Namen Ihres Computers unter ifPresenter-Management festlegen.

- Einzelheiten über die Symbole finden Sie hier:

Symbol	Beschreibung	Symbol	Beschreibung
	Sie sind ein Standardbenutzer und können das Kennwort nicht ändern.		Trennung vom Projektor.
	Sie sind Administrator und können das Kennwort ändern.		Öffnet die Webseite der Netzwerksteuerung.
	Sie können den Projektor kontrollieren.		Jemand Anderes kontrolliert den Projektor.
	Sie sind Administrator.		Sie sind Standardbenutzer.
Change display port to: OK Cancel	Legt den Anzeigebereich des Projektors fest.		

7 Trennen

Klicken Sie zum Trennen vom Projektor/von der Projektoren auf das **Disconnect (Trennen)**-Symbol.

- Achten Sie darauf, andere virtuelle Netzwerksteuerungsprogramme vor dem Einsatz von ifPresenter auszuschalten.

Bilder mit einem USB-Speichergerät betrachten

Der Projektor hat eine integrierte Anwendung, die Bilder von einem USB-Speichergerät anzeigen kann. Dadurch wir keine Computerquelle benötigt.

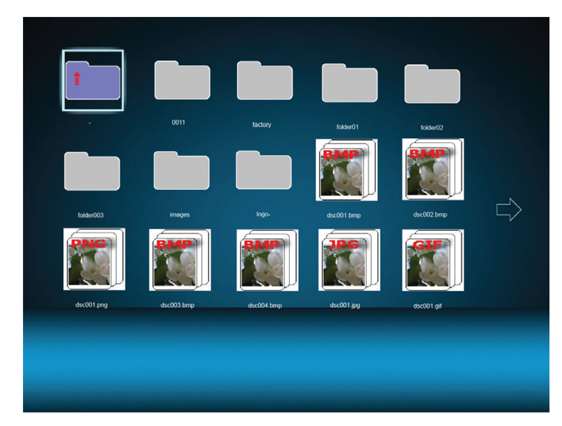
Der Projektor unterstützt folgende Bildformate:

Dateiformat	Maximale Pixelanzahl
JPEG	8000 x 8000
GIF/TIFF/PNG/BMP	1280 x 800

- Progressive JPEG-Dateien werden nicht unterstützt.
- Einige JPEG-Dateien werden möglicherweise nicht klar anzeigt.

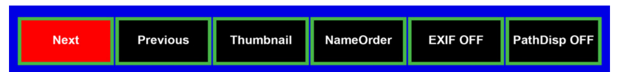
So zeigen Sie Bilder von einem USB-Speichergerät an:

1. Schließen Sie das USB-Speichergerät an einen der USB-Anschlüsse (Typ A) an.
2. Drücken Sie die Source-Taste, wählen Sie den USB-A-Eingang (Typ A). Hinweis: Falls keine anderen Quellen angeschlossen sind und Autom. Quelle aktiviert ist, wählt der Projektor die USB-A-Quelle automatisch.
3. Ordner und unterstützte Dateien werden in der Miniaturbildansicht angezeigt.



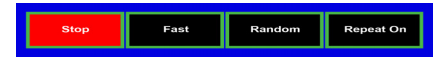
- Blättern Sie mit den Richtungstasten an Ihrer Fernbedienung oder am Tastenfeld des Projektors durch die Miniaturbilder.
- Markieren Sie zum Öffnen einer Datei die Datei, drücken Sie **Enter**. Drücken Sie zum Schließen der Datei noch einmal **Enter**.
- Kehren Sie zum vorherigen Bildschirm zurück, indem Sie das Miniaturbild mit dem Aufwärtspfeil oben links auswählen; drücken Sie dann **Enter**.
- Drücken Sie die **Menu**-Taste und anschließend **Enter**, wenn Sie auf zusätzliche USB-Anzeigeoptionen zugreifen möchten. Drücken Sie die **Menu**-Taste und anschließend **Enter**, wenn Sie das Menü USB-Anzeige ausblenden möchten.
- Sie können eine Menüoption auswählen oder abbrechen, indem Sie die Option mit der Links-/Rechtstaste markieren. Treffen Sie mit der Aufwärts-/Abwärtstaste eine Auswahl; drücken Sie dann **Enter**.

Beim Betrachten von Miniaturbildern



- **Next (Nächstes):** Wählt den/das nächste(n) Ordner/Bild.
- **Previous (Vorheriges):** Wählt den/das vorherige(n) Ordner/Bild.
- **Thumbnail/Full Screen/SlideShow (Miniaturbild/Vollbild/Diaschau):** Zeigt das/die ausgewählte(n) Bild(er) im Miniaturbild-, Vollbild- oder Diaschaumodus an.
- **NameOrder/ExtendOrder/SizeOrder/TimeOrder (Namensanordnung/ Endungsanordnung/Größenanordnung/Zeitanordnung):** Legt die Reihenfolge der Bildanzeige anhand von Dateiname, Dateiendung, Dateigröße oder Aufnahmezeitpunkt der Fotos fest.
- **EXIF OFF/EXIF ON (EXIF aus/EXIF ein):** Zum Ein-/Ausschalten der dem Bild zugehörigen EXIF-Daten.
- **PathDisp Off/PathDisp ON (Pfadanzeige aus/Pfadanzeige ein):** Zum Ein-/Ausschalten der Anzeige von Dateiname und Pfad.

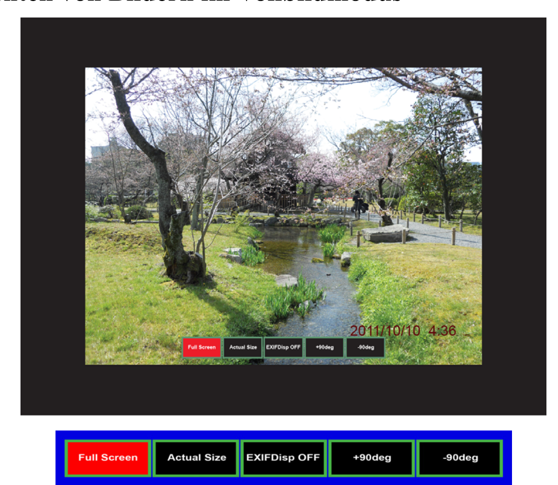
Beim Betrachten von Diaschauen



- **Stop (Stopp):** Beendet die Diaschau.
- **Fast/Medium/Slow (Schnell/Mittel/Langsam):** Stellt das Zeitintervall der Einzelbildanzeige ein. Bei der schnellen Anzeige wechselt das Bild alle 3 Sekunden. Bei der mittleren Anzeige wechselt das Bild ca. alle 10 Sekunden. Bei der langsamen Anzeige wechselt das Bild ca. alle 15 Sekunden. Hinweis: Die tatsächliche Anzeigezeit variiert je nach Dateigröße.

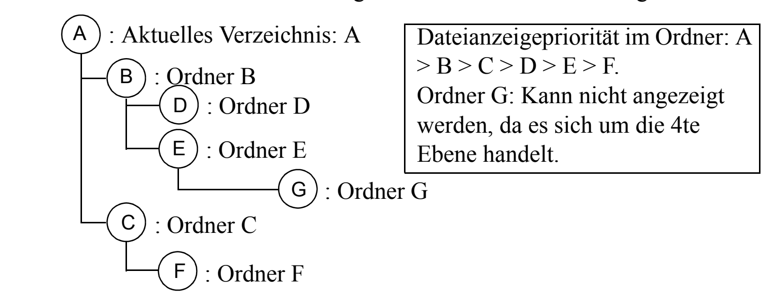
- **Slide Right/Right Up/Right down/Random (Nach rechts schieben/Nach oben schieben/Nach unten schieben/Zufällig):** Legt die Art der Diaschauanzeige fest.
- **Repeat On/Off (Wiederholung ein/aus):** Legt fest, ob die Diaschau wiederholt werden soll.

Beim Betrachten von Bildern im Vollbildmodus



- **Thumbnail/Full Screen/SlideShow (Miniaturbild/Vollbild/Diaschau):** Zeigt das/die ausgewählte(n) Bild(er) im Miniaturbild-, Vollbild- oder Diaschaumodus an.
- **Best Fit/Actual Size (Optimale Anpassung/Tatsächliche Größe):** Legt die Bildgröße fest.
- **EXIFDisp OFF/EXIFDisp ON (EXIF-Anzeige aus/EXIF-Anzeige ein):** Zum Ein-/Ausschalten der dem Bild zugehörigen EXIF-Daten.
- **+ 90 °:** Dreht das Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn.
- **- 90 °:** Dreht das Bild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn.

- USB 2.0-konforme USB-Speichermedien (Massenspeichergeräte) werden unterstützt.
- Wir empfehlen dringend, USB-Festplatten mit Netzteil zu verwenden.
- Folgende Formate werden bei USB-Festplatten empfohlen. FAT12/FAT16/ FAT32 (NTFS-Format wird nicht unterstützt).
- Einige USB-Flash-Laufwerke funktionieren möglicherweise nicht richtig mit dem Projektor.
- Sicherheits-aktivierte USB-Flash-Laufwerke werden nicht unterstützt.
- Schließen Sie keine anderen Geräte als USB-Speichergeräte an. Laden Sie keine anderen Geräte über den USB-Anschluss auf. Andernfalls kann eine Fehlfunktion auftreten.
- Der Projektor gibt bis zu 200 Dateien in einem Ordner wieder.
- Die Dateinamen werden in nachstehender Reihenfolge angezeigt: Symbole, Ziffern, Buchstaben.
- Der Projektor kann Dateienamen mit bis zu 16 Zeichen, inklusive Dateiendung, anzeigen.
- Die Anwendung eignet sich besonders zur Anzeige englischer Dateinamen. Falls Dateien in anderen Sprachen benannt werden, werden die Dateinamen möglicherweise nicht richtig dargestellt; die Inhalte werden jedoch richtig angezeigt.
- Ordner im USB-Speichergerät können auf bis zu 3 Ebenen erkannt werden. Die Priorität der Miniaturbildanzeige von Bilddateien ist wie folgt:



- Reaktionszeiten können je nach Bildinhalten beim Seitenwechseln, beim Laden und Wiedergeben von Dateien variieren.

LiteBoard™ Wand

Die LiteBoard™ Wand funktioniert wie eine kabellose Maus - sie funktioniert jedoch in der Luft, nicht an Ihrem Tisch. Halten Sie den Stift einfach in der Hand, richten Sie ihn zum Zeigen, Klicken und Ziehen auf das projizierte Bild. Der Stift funktioniert mit all Ihren Softwareprogrammen, wie eine herkömmliche Maus.

Stiftakku aufladen

Wenn die rote Akkuanzeige des Stifts zu blinken beginnt, ist die interne Batterie schwach (wenn die Batterie vollständig entladen ist, werden Sie nicht in der Lage sein den Stift einzuschalten, indem Sie die Spitze, die linke bzw. rechte Maustaste drücken).

Um den Akku aufzuladen, öffnen Sie die Klappe auf der rechten Seite des Stifts um den USB-Anschluss des Stifts freizulegen. Dann verbinden Sie das USB-Kabel mit dem Stift und einem USB-Netzteil (nicht im Lieferumfang enthalten) oder einem Computer (bei einer Verbindung mit einem Computer sicherstellen, dass der Computer eingeschaltet ist). Die Batterieleuchte bleibt an, während der Akku geladen wird, dann erlischt sie, wenn der Akku vollständig aufgeladen ist.

Wenn der Ladevorgang beendet ist, können Sie das USB-Kabel trennen (oder lassen Sie das Kabel angeschlossen und benutzen den Stift während des Ladevorgangs).

HINWEIS: 5-10 Minuten Ladezeit reicht für etwa eine Stunde zur Verwendung des Stifts. Eine vollständige Ladung dauert 3-4 Stunden und wird eine 20-40 Stunden non-Stopp Verwendung des Stifts ermöglichen. Ein voll aufgeladener, neuer Stift hält eine Aufladung im Standby von bis zu 3 Wochen.

Vorsicht: Die Lithium-Batterie ist nur aufladbar und kann nicht vom Benutzer gewartet oder vom Benutzer ausgetauscht werden.
Vorsicht: Verwenden Sie immer ein USB-Kabel und Netzteil (oder Ihren Computer), um den Stift zu laden.

So verwenden Sie den Stift

1. Der Projektor muss eingeschaltet und mit Ihrem Computer verbunden sein.
2. Verbinden Sie den Projektor und Ihren Computer mit einem USB-Kabel (USB Typ A auf USB Typ B).
3. Verbinden Sie den Projektor und Ihren Computer mit einem VGA-Kabel.
4. Stellen Sie sicher, dass der Akku des Stifts geladen ist oder geladen wird.
5. Schalten Sie den Projektor ein und stellen Sie sicher, dass der Computer-Bildschirms dargestellt wird - die Quelle auf Computer 1 oder Computer 2 (drücken Sie die Taste „Source“ am Projektor oder auf der Fernbedienung, wenn nötig - müssen Sie möglicherweise mehrmals drücken).
6. Aktivieren Sie den LiteBoard™ Stift im Erweiterten Menü> Einstellungen > Tastatur / Fernbedienung-Menü.
7. Schalten Sie den Stift durch Drücken der Spitze, linken oder rechten Maustaste ein – 2-mal blinken der blauen Status-LED bedeutet, dass der Stift nach einer Verbindung sucht. Sobald die Verbindung hergestellt ist leuchtet das Licht kontinuierlich.
8. Richten Sie den Stift auf den Bildschirm zum Zeigen, Klicken und Ziehen - wie eine normale Maus.

HINWEIS: Legen Sie den Stift anschließend beiseite und stellen Sie sicher, dass es nicht auf die Projektionsfläche zeigt; er schaltet sich nach 1 Minute automatisch ab.

Stiftposition und Schattenvermeidung

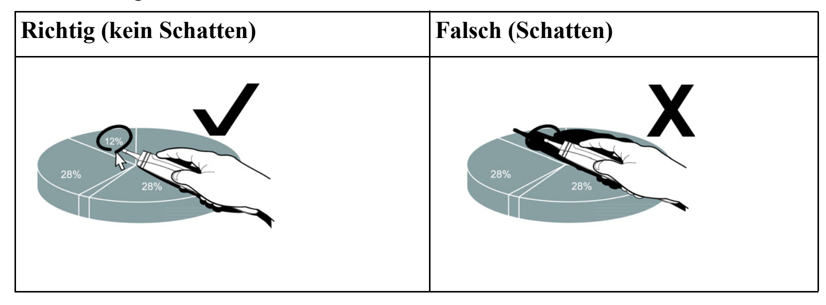
Entfernung zur Projektionsfläche

Sie können die LiteBoard™ Wand direkt vor der Projektionsfläche bzw. im gesamten Raum verwenden. Möglicherweise stellen Sie fest, dass die Genauigkeit steigt, je näher Sie sich an der Projektionsfläche befinden. Stehen Sie auch nicht zu weit von einer der beiden Seiten der Projektionsfläche entfernt.

Meiden Sie Schatten!

Der Stift funktioniert nicht, falls sich der Sensor im Schatten befindet oder auf einen Schatten zeigt:

Richtig (kein Schatten)	Falsch (Schatten)



So halten Sie den Stift

Sie können den Stift wie einen normalen Stift oder Kugelschreiber halten; alternativ können Sie ihn wie eine Fernbedienung halten – wählen Sie die für Sie komfortabelste Position. **HINWEIS**: Falls sich der Stift nah an der Projektionsfläche befindet, können Sie die Spitze zum Klicken und Ziehen gegen die Projektionsfläche drücken. Nicht zum Einsatz mit Stoffleinwänden empfohlen.

Mehr als einen Stift verwenden

Der Projektor kann mit zwei Stiften gleichzeitig arbeiten.

1. Rufen Sie das Tastatur/Fernbedienung-Menü unter Erweitert-Menü > Einstl. > Tastatur/Fernbedienung auf.
2. Blättern Sie zur LiteBoard™ Wand-Funktion.
3. Wählen Sie die gewünschte Einstellung:

   Keine = Keine Liteboard Wand (Standard)

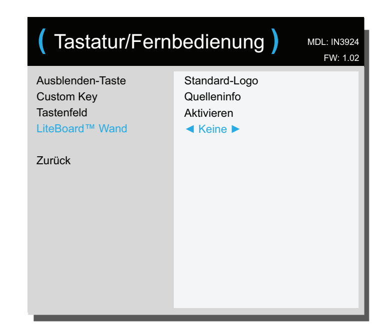
   Einzelner Stift = 1 Liteboard Wand-Stift verwenden

   Zwei Stifte = 2 Liteboard Wand-Stifte verwenden

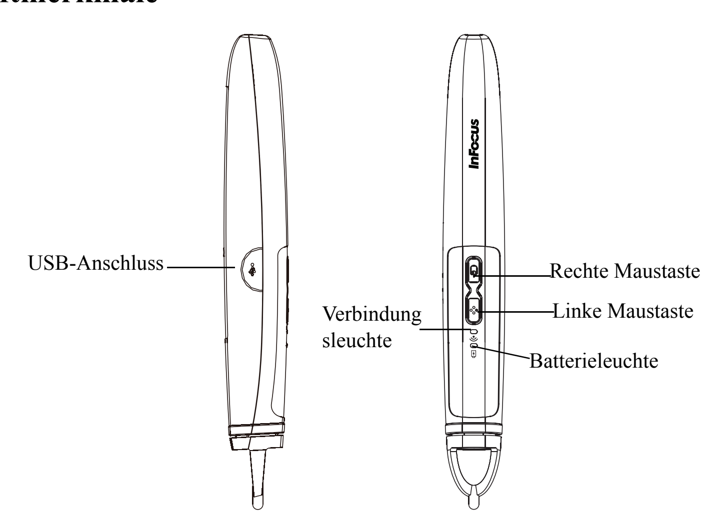
Wenn Sie zu einem anderen Stift wechseln möchten:

1. Richten Sie den aktuellen Stift mindestens 3 Sekunden vom projizierten Bild weg.
2. Schalten Sie den neuen Stift von Drücken von Spitze, linker oder rechter Taste ein; beginnen Sie dann, den neuen Stift zu verwenden.

HINWEIS: Sie können über das Projektormenü Einstl. > Tastatur/Fernbedienung auf das LiteBoard™ Wand-Menü zugreifen. Es sind drei Optionen verfügbar: Keine, Einzelner Stift, Zwei Stifte.



Stiftmerkmale



Tasten und Stiftspitze

Die Tasten des Stifts entsprechen der linken und rechten Taste einer Maus. Die Stiftspitze ist auch eine Taste und ist gleichbedeutend mit der linken Maustaste.

Batterieleuchte

Die rote Akkuanzeige zeigt den Status der eingebauten Batterie des Stifts (siehe unten für Informationen zur Batterie). Die Akkuanzeige leuchtet auf, während der Stift aufgeladen wird und sie blinkt, wenn die Batterie schwach ist (noch 1 Stunde Stiftverwendung).

Verbindungsleuchte

Die blaue Verbindungsleuchte zeigt den Status der kabellosen Verbindung des Stifts zum Projektor an. Die Verbindungsleuchte blinkt zweimal pro Sekunde, wenn der Zauberstab versucht sich mit dem Projektor zu verbinden, dann wird es auf stetig wechseln, nachdem der Stab mit dem Projektor verbunden ist.
HINWEIS: Die Verbindungsleuchte bleibt ausgeschaltet, wenn der Stift ausgeschaltet ist.

USB-Anschluss

Der USB-Anschluss des Stifts befindet sich hinter einer Klappe auf der rechten Seite des Stiftes. Der USB-Anschluss wird nur zum Aufladen der Batterie des Stifts verwendet - über ein USB-Netzteil (nicht im Lieferumfang enthalten) oder einen Computer.
HINWEIS: Sie können den Stift während des Ladevorgangs verwenden; nachdem der Akku aufgeladen ist (Akkuleuchte erlischt), können Sie das USB-Kabel trennen und den Stift ohne Kabel verwenden.

Sensor

Die optische Sensoröffnung des Stifts befindet sich hinter der Stiftspitze. Blockieren Sie nicht den Sensor und stellen Sie sicher, dass es immer eine klare Sicht auf den Bildschirm gibt.
HINWEIS: Der Sensor funktioniert nicht, wenn Sie ihn auf einen Schatten oder eine Stelle außerhalb der Projektionsfläche richten.

Reset-Taste

Der Stift verfügt über eine Reset-Taste, die sich in einem kleinen Loch an der Unterseite befindet. Unter normalen Bedingungen müssen Sie den Stift nicht zurücksetzen. Weitere Informationen finden Sie im Problemlösung-Abschnitt weiter unten.

Interner Funk

Der Stift hat einen integrierten kabellosen Empfänger/Sender, über den er mit dem Projektor kommuniziert.

Informationen zum Lithium-Akku

Hersteller: Shenzhen HYB Battery Co., LTD
Modell: J233
Kenndaten 3.7V/800mAh
Achtung: Der Lithium-Akku ist nur wiederaufladbar und kann nicht durch den Benutzer ersetzt werden. Nicht vom Benutzer reparierbar.

LiteBoard™-Problemlösung

Aktuellste Informationen finden Sie auf unserer Kundendienstwebseite unter **www.infocus.com/support**

- Falls der Stift gar nicht oder mit Unterbrechungen funktioniert, versuchen Sie eine dieser Lösungen:

  - Drücken Sie die Spitze, linke oder rechte Taste auf dem Stift, um ihn einzuschalten.

  - Wenn die blaue Verbindungsleuchte des Stifts nicht blinkt, dann ist der Akku des Stifts vollständig entladen, verbinden Sie den Stift mit einem USB-Netzteil (nicht im Lieferumfang enthalten) oder Ihrem Computer.

  - Stellen Sie sicher, dass der Stift nicht auf einen Schatten zeigt und stellen Sie sicher, dass seine Spitze nicht in einem Schatten ist.

  - Wenn der Raum hell erleuchtet ist, reduzieren Sie die Raumbeleuchtung.

  - Wenn Sie versuchen, die Maus des Computers in der gleichen Zeit wie den Stift zu verwenden, richten Sie den Stift weg vom Bildschirm, während sie die Maus verwenden.

  - Zurücksetzen des Zauberstabs: schieben Sie das Ende einer Büroklammer in die Zurücksetzen-Öffnung auf der Unterseite des Stifts

- Falls exaktes Klicken nicht möglich ist, versuchen Sie es mit einer dieser Lösungen:

  - Halten Sie den Stift beim Klicken ruhig.

  - Verwenden Sie den Stift frontal vor der Projektionsfläche; dies vereinfacht die Vermeidung unerwarteter Bewegungen.

- Falls sich der Mauszeiger an der falschen Stelle auf der Projektionsfläche befindet bzw. die Bewegung des Mauszeigers auf einen Teil der Projektionsfläche beschränkt ist, versuchen Sie es mit einer dieser Lösungen:

  - Stellen Sie sicher, dass der Projektor den Computerbildschirm und keine andere Quelle (z. B. DVD, VCR etc.) anzeigt. Drücken Sie zum Umschalten der Quelle die Quelle-Taste am Projektor bzw. an der Fernbedienung.

  - Stellen Sie sicher, dass der Projektor dasselbe Bild wie der Haupt- bzw. integrierte Monitor des Computers anzeigt (erweitern Sie Ihren Desktop nicht auf mehrere Monitore). So korrigieren Sie dieses Problem:

  Unter Windows XP: Öffnen Sie in der Systemsteuerung Anzeige, klicken Sie auf Einstellungen und anschließend auf das Anzeigegerät, das den Projektor repräsentiert; entfernen Sie das Häkchen bei „Windows-Desktop erweitern...“.

  Unter Windows Vista: Rechtsklicken Sie auf den Desktop, wählen Sie Anpassen..., klicken Sie auf Anzeigeeinstellungen und anschließend auf das Anzeigegerät, das den Projektor repräsentiert; entfernen Sie das Häkchen bei „Desktop erweitern...“.

  Unter Windows 7: Rechtsklicken Sie auf den Desktop, wählen Sie Bildschirmauflösung, klicken Sie auf das Anzeigegerät, das den Projektor repräsentiert, wählen Sie dann „Anzeige duplizieren...“ unter Mehrere Anzeigen.

  Unter Macintosh: Wählen Sie Systemeinstellungen aus dem Apple-Menü, wählen Sie dann Monitore. Klicken Sie auf Anordnung, wählen Sie „Monitore spiegeln“.

- Falls sich die Akkuleuchte nicht einschaltet, wenn der Stift aufgeladen wird, versuchen Sie eine der folgenden Lösungen:

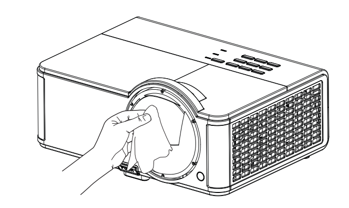
  - Achten Sie darauf, dass ein USB-Kabel zwischen dem Stift und entweder ein USB-Netzteil (nicht im Lieferumfang enthalten) oder ein USB-Anschluss an Ihrem Computer angeschlossen ist.

  - Wenn der Stift an ein USB-Netzteil (nicht im Lieferumfang enthalten) angeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass der Adapter an eine Steckdose eingesteckt ist. Wenn der Stab an den Computer angeschlossen wird, stellen Sie sicher, dass der Computer eingeschaltet ist.

  - Falls der Stift dennoch nicht lädt, wenden Sie sich an den InFocus-Kundendienst unter: **www.infocus.com/support**.

Wartung und Pflege

Objektiv reinigen

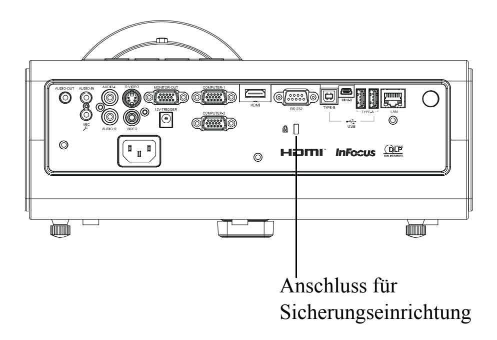


1. Geben Sie etwas spezielles Objektivreinigungsmittel auf ein weiches, trockenes Tuch.
    - Der Projektor muss abgeschaltet und auf Raumtemperatur erwärmt sein.
    - Verwenden Sie nicht zu viel Reinigungsmittel, geben Sie das Reinigungsmittel nicht direkt auf das Objektiv. Scheuermittel, Lösungsmittel und andere aggressive Mittel können das Objektiv verkratzen.
2. Wischen Sie das Objektiv mit dem Reinigungstuch in kreisförmigen Bewegungen sauber.

Warnhinweise:

- Schalten Sie den Projektor ab und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät (auch teilweise) reinigen.
- Berühren Sie das Projektionsobjektiv nicht mit Gegenständen, die Beschädigungen verursachen können. Kratzer, Riefen und andere Beschädigungen des Objektivs werden nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Öffnen Sie (mit Ausnahme der Lampenklappe) keinerlei Abdeckungen am Projektor.
- Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst zu warten oder zu reparieren – das Entfernen von Abdeckungen kann zu Stromschlägen und anderen Gefährdungen führen. Überlassen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich qualifizierten Fachleuten.

Anschluss für Sicherungseinrichtung verwenden



Sie können Ihren Projektor mit einem speziellen Sicherheitskabel vor Diebstahl schützen. Schauen Sie sich dazu die mit der Sicherungseinrichtung gelieferten Hinweise an.

Projektorlampe austauschen

Der Lampennutzzeit-Timer im Projektoreninfo-Menü hält fest, wie lange die Lampe bereits in Betrieb war. 20 Stunden vor Ablauf der Lampenlebenszeit wird nach dem Einschalten des Gerätes die Meldung „Leuchte austauschen“ angezeigt.

- **HINWEIS**: Verwenden Sie unbedingt das speziell für Ihren Projektor entwickelte InFocus-Lampenmodul. Neue Lampen können Sie (in bestimmten Ländern) über **www.infocus.com** bestellen, andernfalls wenden Sie sich einfach an Ihren Händler. **Die einwandfreie Funktion Ihres Projektors kann nur mit InFocus-Originallampen gewährleistet werden.** Lampen von Drittanbietern können Stromschläge und Brände verursachen und die Garantie des Projektors erlöschen lassen. InFocus haftet nicht für Leistung, Sicherheit und Zertifizierung fremder Lampen.

Warnhinweise:

- Der Projektor arbeitet mit einer Quecksilber-Hochdrucklampe aus Glas. Die Lampe kann durch Erschütterungen, Kratzer, Berührungen oder Bewegungen im heißen Zustand vorzeitig ausfallen oder bersten. Ausfall- und Berstrisiko nehmen mit dem Alter der Lampe zu; bitte tauschen Sie die Lampe zügig aus, wenn die Meldung „Leuchte austauschen“ angezeigt wird.
- Damit es nicht zu Verbrennungen kommt, lassen Sie den Projektor mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie die Lampe austauschen.
- Berühren Sie das Projektionsobjektiv nicht mit Gegenständen, die Beschädigungen verursachen können. Kratzer, Riefen und andere Beschädigungen des Objektivs werden nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Ziehen Sie vor dem Austausch der Lampe den Netzstecker.
- Lassen Sie das Lampenmodul nicht fallen. Das Glas kann splittern und Verletzungen verursachen.
- Berühren Sie nicht die Glasflächen des Lampenmoduls. Fingerabdrücke können zu unscharfer Projektion und sogar zum Bersten des Glases führen.
- Gehen Sie beim Entfernen des Lampengehäuses extrem vorsichtig vor. Falls das Glas bersten sollte, was unwahrscheinlich, aber dennoch möglich ist, entstehen winzige Glassplitter. Das Lampenmodul wurde so konzipiert, dass die meisten Glassplitter aufgefangen werden; dennoch sollten Sie mit größter Vorsicht vorgehen.
- Bevor Sie eine geborstene Lampe ersetzen, säubern Sie das Lampenfach gründlich und achten auch darauf, dass kein Reinigungsmittelrückstände zurückbleiben. Waschen Sie sich nach dem Auswechseln der Lampe die Hände.
- Wenn Sie die Lampe an einem an der Decke montierten Projektor auswechseln, tragen Sie unbedingt eine Schutzbrille, damit es nicht zu Augenverletzungen kommt.

Hg – Lampe enthält Quecksilber. Nach örtlichen Vorschriften entsorgen. Siehe auch: **www.lamprecycle.org**.

1 Schalten Sie den Projektor aus, trennen Sie das Netzkabel.

2 Lassen Sie den Projektor eine Stunde lang gründlich abkühlen.

3 Lösen Sie die Lampenklappe an der Oberseite des Projektors durch Lösen der Schraube an der Seite der Lampenklappe, schieben Sie die Klappe nach links, heben Sie sie anschließend ab.

4 Lösen Sie die Halteschrauben, welche das Lampengehäuse am Projektor fixieren.
HINWEIS: Falls der Projektor an einer Deckenmontage angebracht wurde, achten Sie darauf, dass das Lampenmodul nach dem Lösen der Halteschrauben nicht herab fällt.

5 Heben Sie die Lampe vorsichtig und gerade nach oben von den Zentrierstiften ab; achten Sie dabei darauf, Kabel und Stecker nicht zu quetschen. Bitte entsorgen Sie die Lampe auf umweltverträgliche Weise.

6 Installieren Sie das neue Lampenmodul, achten Sie auf richtigen Sitz auf den Stiften. Achten Sie darauf, Kabel und Stecker nicht zu quetschen.

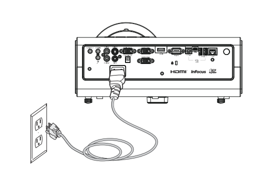
7 Ziehen Sie die Schrauben an. (**HINWEIS**: Falls die Stifte nicht richtig sitzen, lassen sich die Schrauben nicht fest anziehen.

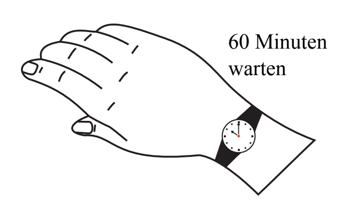
8 Bringen Sie die Lampenklappe durch umgekehrte Befolgung von Schritt 3 und Verriegelung wieder an.

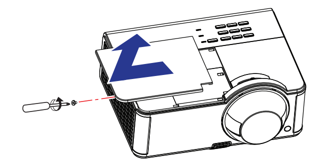
9 Ziehen Sie die Schraube an der Lampenklappe wieder fest.

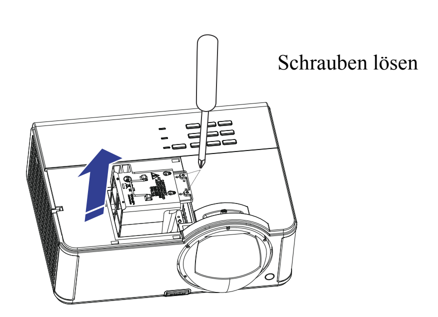
10 Schließen Sie das Netzkabel an, schalten Sie den Projektor mit der Power-Taste ein.

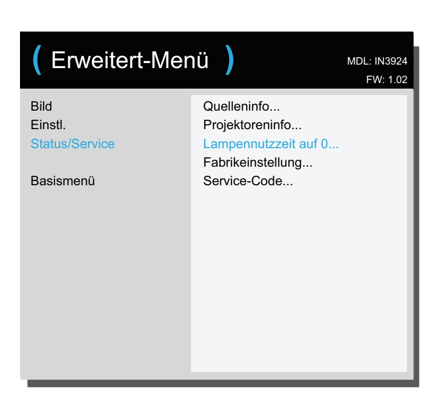
11 Setzen Sie den Leuchtenstunden-Zähler zurück: Rufen Sie das **Erweitert-Menü** > **Status/Service** auf, wählen Sie anschließend **Lampennutzzeit auf 0...**.


Projektor abschalten und Netzkabel trennen


60 Minuten warten


Schraube der Lampenklappe lösen


Schrauben lösen



INDEX